



### Daten zur Abfallwirtschaft 2004



# I n h a l t

	Seite
<b>Vorbemerkungen .....</b>	5
<b>Zeichenerklärungen.....</b>	5
<b>Abkürzungen .....</b>	5
<b>Berichtskreis und Methodik.....</b>	6
<b>Erläuterungen.....</b>	8
<b>Erhebungen zur Abfallwirtschaft .....</b>	13

## Schaubilder

Durchschnittliches Aufkommen an Haushaltsabfällen 2004 in Kilogramm je Einwohner in Rheinland-Pfalz und im Bundesgebiet .....	14
Abfallentsorgungsanlagen 2004 .....	20
Eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse in Bauschutttaufbereitungsanlagen 2004 .....	50

## Tabellen

### Abfallaufkommen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

1. Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004 nach Verwaltungsbezirken.....	15
2. Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2004 je Einwohner nach Verwaltungsbezirken .....	16

### Einsammlung von Abfällen

3. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen .....	17
4. Eingesammelte Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen .....	17
5. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 1996 - 2004 nach Verpackungsarten .....	17

### Abfallentsorgung

6. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Abfallkapiteln und Anlagearten .....	18
7. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten.....	21

8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten.....	25
9. Abfallentsorgungsanlagen 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen.....	35
10. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und Anlagearten .....	36
11. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten.....	36
12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten .....	39
13. Gewinnung und Nutzung von Deponiegas 2002 und 2004 .....	46
14. Bei Deponiebaumaßnahmen eingebaute Abfälle 2003 und 2004 nach ausgewählten Abfallarten .....	47
15. Deponien 2004 nach Art und Ausstattung .....	48
16. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost 2004 nach Anlagearten .....	48

## Verwertung bestimmter Abfälle

17. Bauschuttaufbereitungsanlagen, eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse 2004 nach Anlage- und Stoffarten .....	49
18. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen.....	51
19. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen 2004 nach Art der Aufbereitung.....	51
20. Herkunft und Verbrauch von Altglas in der Glasindustrie 2004 nach Sorten.....	51
21. Herkunft und Verbrauch von Altpapier in der Papierindustrie 2004 nach Sorten .....	52
22. Aufarbeitung und stoffliche Verwertung von Altkunststoffen 2004	
22.1 Betriebe nach Anlagearten und ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	53
22.2 Herkunft der eingesetzten Altkunststoffe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	53
22.3 Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen nach eingesetzten Verfahren, Herkunft und Stoffarten.....	53
23. Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- oder Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand 2001 und 2003 nach Art der Maßnahme .....	54
24. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2003 und 2004 nach ausgewählten Abfallarten.....	54

## Anhang

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002 .....	55
--	----

# V o r b e m e r k u n g e n

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der statistischen Erhebungen für den Bereich der Abfallwirtschaft des Landes Rheinland-Pfalz für das Jahr 2004. Zur besseren Orientierung sind die verschiedenen Erhebungen und Periodizitäten in einer Übersichtstabelle auf Seite 13 dargestellt.

## Rechtsgrundlagen

Die Daten zum Bereich der Abfallwirtschaft wurden nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), zuletzt geändert durch Artikel 12 des 3. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322) erhoben.

## Veröffentlichungen

Weitere Informationen zu nachweispflichtigen Abfällen enthält der Statistische Bericht „Besonders überwachungsbedürftige Abfälle“, Kennziffer Q II - j.

## Zeichenerklärungen (nach DIN 55301)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

- nichts vorhanden (genau Null)

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

r berichtigt

Geringfügige Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Abkürzungen

UStatG Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz – UStatG) vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530)

EAV Abfallkatalog auf Basis der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379)

WZ Wirtschaftszweig gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

a.n.g. anderweitig nicht genannt

HZVA Herstellung, Zubereitung, Verarbeitung und Anwendung

## **Berichtskreis und Methodik**

### **Abfallaufkommen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger**

Erhebung über Art, Menge und Verbleib der Haushaltsabfälle, die der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angedient wurden, einschließlich Verpackungen, die von Rücknahmesystemen gemäß § 6 (3) der Verpackungsverordnung eingesammelt wurden (§ 3 Abs. 2 UStatG). Als Datenquellen dienen die nach dem Landesabfallwirtschafts- und Altlastengesetz erstellten Bilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger. Diese jährliche Sekundärstatistik ersetzt die alle vier Jahre bei den Einsammlern durchgeführte Erhebung über die Einsammlung von Hausmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und anderen Abfällen im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr.

### **Einsammeln von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern**

Die Erhebung wird bei Unternehmen/Einrichtungen durchgeführt, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen und Verkaufsverpackungen bei Haushaltungen und vergleichbaren Anfallstellen einsammeln. Von dem eingesammelten Altpapier ist nur der Verpackungsanteil, in der Regel zwischen 15% und 25%, enthalten. Verpackungsmaterialien, die ohne stoffliche Verwertung wieder verwendet werden (Mehrwegsysteme), werden nicht in die Erhebung einbezogen. Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Bundesland, in dem die Mengen eingesammelt wurden.

### **Einsammeln von Transport- und Umverpackungen und von Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern**

Die Erhebung wendet sich an Unternehmen/Einrichtungen, die Entsorgungsleistungen für andere erbringen und Transport-, Um- oder Verkaufsverpackungen bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern einsammeln oder von diesen entgegennehmen. Die innerbetriebliche Sammlung von Verpackungen (z. B. innerhalb von Kaufhäusern oder Industriebetrieben) ist nicht Gegenstand dieser Erhebung. Nicht einbezogen sind weiterhin Verpackungsmaterialien, die ohne stoffliche Verwertung wieder verwendet werden (Mehrwegsysteme). Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Bundesland, in dem die Mengen eingesammelt wurden.

### **Abfallentsorgung**

Die Erhebungen der Abfallentsorgung in der Entsorgungswirtschaft und der betrieblichen Abfallentsorgung wurden ab dem Jahr 2004 zusammengelegt und die Daten mit einem einheitlichen, übersichtlichen Fragebogen erhoben. Befragt werden die Betreiber von genehmigten Entsorgungsanlagen, die Abfälle von Dritten übernehmen oder eigene Produktionsabfälle einsetzen. In der Regel handelt es sich um Anlagen mit einer entsprechenden Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz. Erweitert wurde der Berichtskreis um Demontagebetriebe für Altfahrzeuge. Ab 2004 enthalten die Abfallmengen auch die im Rahmen des → Begleitscheinverfahrens übernommenen und abgegebenen → besonders überwachungsbedürftigen Abfälle. Die Abfallentsorgung kann somit nach dem neuen Konzept homogen von der Anlagenseite her dargestellt werden. Die Statistik gibt Aufschluss über Art, Menge, Herkunft und → Verbleib der entsorgten Abfälle. Alle zwei Jahre, so auch 2004, werden zusätzliche Angaben über Art, Ausstattung und Kapazität der Anlage sowie Verwertung und Verbleib gewonnener Energieträger erfragt. Ruhende Anlagen und Deponien in der Stilllegungsphase sind in der Darstellung der Anlagenzahlen enthalten. Abwasserbehandlungsanlagen, Zerkleinerungs- oder Verdichtungsanlagen sowie die ausschließliche Verbrennung von nicht vorbehandeltem, unbelastetem Holz zählen nicht als Abfallentsorgung im Sinne dieser Erhebung. Die regionale Zuordnung der Daten erfolgt jeweils nach dem Standort der Anlage. Nicht zum Berichtskreis gehören Bauschuttaufbereitungsanlagen und die Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten. Diese sind Gegenstand gesonderter Erhebungen und werden getrennt dargestellt.

Die Vergleichbarkeit mit früheren Veröffentlichungen ist durch die geänderte Methodik eingeschränkt. Daher wird auf die Darstellung von Zeitreihen bei der Abfallentsorgung verzichtet.

### **Verwertung von Altglas in der Glasindustrie**

Die Erhebung wird bei den glasverarbeitenden Betrieben der Glasindustrie durchgeführt.

### **Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe**

Die Erhebung wird bei Betrieben des Papiergewerbes durchgeführt.

### **Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch sowie Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen**

Die Erhebungen werden bei Betreibern von Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen sowie von Asphaltmischanlagen durchgeführt. Dabei wird unterschieden zwischen → stationären, → mobilen und → semimobilen Anlagen. Die regionale Zuordnung der Daten erfolgt bei stationären Anlagen nach dem Standort der Anlage und bei mobilen Anlagen in der Regel nach der die Einsätze koordinierenden Stelle (Betriebs- bzw. Unternehmenssitz).

### **Aufarbeitung und Verwertung von Altkunststoffen**

Die Erhebung wird bei Betreibern von Anlagen zur Aufarbeitung und Verwertung von Altkunststoffen durchgeführt.

In die Erhebung einbezogen werden die Betreiber von Anlagen,

- die Kunststoffe einschließlich Produktionsabfälle für einen erneuten Einsatz aufarbeiten
- die Kunststoffe aufarbeiten und bei der Herstellung von Erzeugnissen aufgearbeitete Kunststoffe einsetzen (verwerten).

Nicht Gegenstand dieser Erhebung ist

- die Sortierung von Kunststoffen ohne nachfolgende Aufarbeitung
- die werkstoffliche Verwertung von Kunststoffen ohne vorangegangene betriebliche Aufarbeitung
- die energetische Verwertung von Kunststoffen (Verbrennung)
- die Runderneuerung von Altreifen.

### **Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand**

Die Erhebung wird bei den nach Landesrecht für Bau-, Straßenbau-, Landschaftsschutz- und Rekultivierungsmaßnahmen zuständigen Behörden (z. B. Baubehörden, Straßenbaubehörden, Natur- und Landschaftsschutzämter, Umweltschutzämter, Abfallbehörden, Wasser- und Schifffahrtsbehörden) durchgeführt. Gegenstand der Erhebung ist der Einsatz von unaufbereitetem Bodenaushub, Bauschutt oder Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand bzw. unter deren Beteiligung, z. B. in Kooperation mit privaten Stellen. Die Direktverwertung, d.h. der Einsatz dieser Stoffe im Rahmen derselben Baumaßnahme ist ebenso wie der Einsatz von aufbereitetem oder recyceltem Material von der Erhebung ausgeschlossen. Diese zweijährige Erhebung wurde für 2003 letztmalig durchgeführt.

### **Verwertung/Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten von Rohstoffen**

Die Erhebung wird bei allen Betrieben/Einrichtungen durchgeführt, die übertägige Abbaustätten von Rohstoffen mit Abfällen verfüllen. Sie bezieht sich sowohl auf Abbaustätten, die noch in Betrieb sind, als auch auf Abbaustätten, die bereits geschlossen sind und wiederverfüllt werden. Nicht in die Erhebung einbezogen sind die Stoffe, die unmittelbar und üblicherweise nur beim Aufsuchen, Gewinnen, Aufbereiten und Weiterverarbeiten von Bodenschätzen anfallen (Abraum u.ä).

# Erläuterungen

## Abfälle

Abfälle sind alle beweglichen Sachen, die unter die in Anhang I des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) aufgeführten Gruppen fallen und deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Es wird unterschieden zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung.

## Abfallbeseitigung

Hierzu zählen alle mit → D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/AbfG eingestuften Entsorgungswege, z. B. Deponie, Verbrennung, Chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung.

## Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

## Abfallentsorgungsanlagen

Abfallentsorgungsanlagen sind Anlagen zur Behandlung oder Beseitigung von Abfällen sowie Sortieranlagen und Zerlegeeinrichtungen. Zu den Abfallbehandlungs- und -beseitigungsanlagen zählen insbesondere Biologische Anlagen (Kompostierungs-/Biogas-/Vergärungsanlagen), Bodenbehandlungsanlagen, Chemisch-physikalische Anlagen, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Deponien, Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen, Mechanisch-biologische Anlagen, Schredderanlagen, Thermische Anlagen (Abfallverbrennungsanlagen, Müllheizkraftwerk, Pyrolyseanlage).

## Abfallverwertung

Eine stoffliche Verwertung liegt vor, wenn nach wirtschaftlicher Betrachtungsweise, unter Berücksichtigung der im einzelnen Abfall bestehenden Verunreinigung, der Hauptzweck der Maßnahme in der Nutzung des Abfalls und nicht in der Beseitigung besteht. Eine energetische Verwertung beinhaltet den Einsatz von Abfällen als Ersatzbrennstoff. Ausgehend vom einzelnen Abfall bestimmen Art und Ausmaß seiner Verunreinigung sowie durch Behandlung anfallende weitere Abfälle und entstehende Emissionen, ob der Hauptzweck auf der Verwertung oder Behandlung liegt.

## Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte

Hierzu zählen alle Entsorgungswege, die nach keinem → D- bzw. R-Verfahren nach KrW-/AbfG eingestuft sind. Die gewonnenen Stoffe, Sekundärrohstoffe, Produkte, Bauteile usw., werden zur Verwertung in Produktions- und ähnlichen Anlagen oder an den Altstoffhandel abgegeben.

## Altkunststoffe

→ Duroplaste  
→ Elastomere  
→ Thermoplaste  
gemischte Kunststoffe

## Bauabfälle

umfassen Bodenaushub, Straßenaufbruch, Bauschutt und Baustellenabfälle.

## Bauschutt

Mineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremdanteilen (Beton, Ziegel, Kalksandsteine, Mörtel, Leichtbaustoffe, Fliesen etc.).

## Baustellenabfälle

Nichtmineralische Stoffe aus Bautätigkeiten, auch mit geringfügigen Fremdanteilen. Es sind Mischabfälle, bestehend aus Metallen, Holz, Farben, Lacken, Emballagen, Klebstoffen, Isoliermaterial etc.

## Begleitscheinverfahren

Der Nachweis über die durchgeführte Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen wird mit Hilfe der Begleitscheine unter Verwendung von gesetzlich festgelegten Formblättern durchgeführt. Das Begleitscheinverfahren erfasst den Weg des Sonderabfalls vom Abfallerzeuger über den Abfalltransporteur bis zum Abfallentsorger und ermöglicht so eine Kontrolle der ordnungsgemäßen Entsorgung von Sonderabfällen.



**Besonders überwachungsbedürftige Abfälle**

Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel oder brennbar sind oder Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen können und an deren Überwachung und Beseitigung nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz besondere Anforderungen zu stellen sind. Um welche Abfälle es sich im Einzelnen handelt, legt die Verordnung zur Bestimmung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen (BestbÜAbV) fest.

**Biologische Behandlungsanlagen** (Kompostierung, Vergärung, Biogas)

Anlagen, in denen feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. Biogasanlagen) sowie Entsorgungsanlagen, in denen nativ-organische Abfälle durch Mikroorganismen und Kleintiere zersetzt und in verwertbare Komposte umgewandelt werden (Anlagen zur Kompostherstellung). Biogasanlagen sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird. Nicht einbezogen in die Abfallstatistik sind Anlagen, die ausschl. Gülle oder nachwachsende Rohstoffe (Nawaros) einsetzen.

**Bodenaushub**

Nicht kontaminiertes, natürlich gewachsenes oder bereits verwendetes Erd- oder Felsmaterial.

**Bodenbehandlungsanlagen**

Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen), z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

**Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen**

Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlagen zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird, sowie Anlagen, die z.B. durch Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren, Neutralisieren oder Ausfällen Abfälle zur weiteren Entsorgung behandeln.

**Demontagebetriebe für Altfahrzeuge**

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge sind Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

**Deponien**

Beseitigungsanlagen, in der Abfälle zeitlich unbegrenzt abgelagert werden. Die Unterteilung nach Deponieklassen (0 bis 4) ist in der Deponieverordnung vom 24. Juli 2002 geregelt.

**Deponieabdichtung**

Die Oberflächen-, Seiten- und Basisabdichtungen der Deponie bestehen aus einzelnen Schichten von abgedichteten Boden, Lehm, Zusätzen und Kunststofffolien. Dieses System wird auch als Kombinations-(ab)dichtung bezeichnet. Um eine mineralische Abdichtung handelt es sich, wenn nur abgedichteter Boden und Gestein eingesetzt wird.

**Duroplaste**

Nicht aufschmelzbare und in Lösungsmitteln unlösliche Kunststoffe, deren mechanische Eigenschaften bis zur Zersetzungstemperatur nahezu konstant bleiben.

**D-Verfahren**

Beseitigungsverfahren ( D 1 bis D 15) gemäß Anhang II A, Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz vom 27. September 1994.

**EAV-Schlüssel** (Abfallartengliederung für die statistischen Erhebungen Seite 55 ff.)

Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß Verordnung vom 10. Dezember 2001, ergänzt um statistikeigene Abfallschlüssel. Das Europäische Abfallverzeichnis 2002 ist ein gemeinschaftlich harmonisiertes Abfallverzeichnis, das regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse geprüft und erforderlichenfalls geändert wird. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten. Das EAV legt seinen Schwerpunkt auf die Erfassung der branchenbezogenen Herkunft der Abfälle (Kapitel 01 bis 12 und 17 bis 20). Die Abfälle der Kapitel 13 bis 15 folgen dagegen einer stoffbezogenen Gliederung und Kapitel 16 dient als Auffangposition für Abfälle, die weder herkunfts- noch stoffbezogen einem anderen Kapitel zugeordnet werden können. Das führt zum Beispiel dazu, dass Abfälle mit gleicher Zusammensetzung aber unterschiedlicher Herkunft auch mit unterschiedlichen Abfallschlüsseln geführt werden müssen.

Um eine präzise Zuordnung der Abfälle zu ermöglichen, geht der Katalog der amtlichen Statistik in Einzelfällen über das EAV hinaus. Die Sonderpositionen der Statistik wurden stets als 8-stellige Schlüssel in das EAV integriert. Die besonders überwachungsbedürftigen Abfälle sind mit einem Stern (\*) gekennzeichnet.

### **Elastomere**

Nicht aufschmelzbare und nicht lösliche Polymere mit hoher Elastizität in einem breiten Temperaturbereich.

### **Elektroaltgeräte** (→ Haushaltsabfälle)

Umfassen getrennt erfasste gebrauchte elektrische und elektronische Geräte (EAV-Schlüssel: 200123, 200135, 200136).

### **Endverbraucher**

Endverbraucher ist derjenige, der die Waren in der an ihn gelieferten Form nicht mehr weiterveräußert.

### **Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen**

Anlagen dienen hauptsächlich der Erzeugung von Wärme und Prozessdampf. Bei entsprechender Genehmigung dürfen als Brennstoff Abfälle zur Verwertung eingebracht werden.

### **Garten- und Parkabfälle**

Überwiegend aus privaten Haushaltungen stammende Gartenabfälle wie Baum-, Strauch- und Rasenschnitt, die separat und nicht über die Biotonne mit erfasst werden sowie in öffentlichen Parkanlagen, auf Friedhöfen und als Straßenbegleitgrün anfallende pflanzliche Abfälle.

### **Getrennt erfasste organische Abfälle** (→ Haushaltsabfälle)

Umfassen Abfälle aus der Biotonne (EAV-Schlüssel 20030104) und biologisch abbaubare Abfälle aus →Garten- und Parkabfällen (200201).

### **Getrennt gesammelte Wertstoffe** (→ Haushaltsabfälle)

Umfassen Verpackungen (EAV-Schlüssel 1501) sowie andere getrennt gesammelte Fraktionen (EAV-Schlüssel 2001) aus Glas, PPK, Metallen, Holz, Kunststoffen und Textilien.

### **Haushaltsabfälle**

Umfassen die den öffentlich rechtlichen Entsorgungsträgern angedienten Haushaltsabfälle einschließlich Verpackungen, die von Rücknahmesystemen gemäß § 6 (3) der Verpackungsverordnung eingesammelt werden. Das Aufkommen wird erfasst in der Gliederung nach Abfallarten des Europäischen Abfallverzeichnisses (→ EAV). Die Darstellung erfolgt in aggregierter Form unter den Positionen → Haus- und Sperrmüll, → Getrennt erfasste organische Abfälle, → Getrennt gesammelte Wertstoffe, → Elektroaltgeräte und → Sonstige Abfälle.

### **Haus- und Sperrmüll** (→ Haushaltsabfälle)

Umfasst außer → Haus- (EAV-Schlüssel 20030101) und → Sperrmüll (EAV-Schlüssel 200307) in Abhängigkeit vom jeweiligen Sammelsystem in regional unterschiedlichem Umfang auch zusammen mit Hausmüll eingesammelte → hausmüllähnliche Gewerbeabfälle.

### **Hausmüll**

Abfälle aus privaten und vergleichbaren Einrichtungen, die von den entsorgungspflichtigen Kommunen selbst oder beauftragten Dritten in genormten Behältern regelmäßig gesammelt, transportiert und der weiteren Entsorgung zugeführt werden.

### **Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle**

Die in Gewerbebetrieben, auch Geschäften, Dienstleistungsbetrieben, öffentlichen Einrichtungen sowie Industrie anfallenden Abfälle, die nach Art und Menge dem Hausmüll ähnlich sind und gemeinsam mit diesem der Entsorgung zugeführt werden (zum Beispiel Küchen- oder Kantinenabfälle, Verpackungsmaterial, Kehrricht).

### **Leichtstoff-Fraktionen** (z. B. „Duales System“)

Gemische von → Verkaufsverpackungen aus Materialien wie Kunststoff, Verbunde, Aluminium oder Weißblech.

### **Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen**

Anlagen, in der Restsiedlungsabfälle einer mechanischen und biologischen Behandlung unterzogen werden mit dem Ziel einer Emissionsminderung bei der nachfolgenden Entsorgung.

**Mobile Anlagen**

Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen sowie Ausbauasphalt, die mit Hilfe von Sattelschleppern oder Anhängern zu verschiedenen Standorten transportiert werden können (auch selbstfahrende Anlagen).

**Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger**

sind die Stadt- und Landkreise, soweit nichts anderes bestimmt ist. Sie entsorgen im Rahmen der Überlassungspflichtigen Abfälle aus ihrem Zuständigkeitsbereich. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger müssen Abfallbilanzen erstellen. Sie können Dritte mit der Erfüllung der Aufgaben beauftragen.

**Private Endverbraucher**

Haushaltungen und vergleichbare Anfallstellen von Verpackungen, insbesondere Gaststätten, Hotels, Kantinen, Verwaltungen, Kasernen, Krankenhäuser, Bildungseinrichtungen, karitative Einrichtungen und Freiberufler sowie landwirtschaftliche Betriebe und Handwerksbetriebe (mit Ausnahme von Druckereien und sonstigen papierverarbeitenden Betrieben), deren Abfälle über haushaltsübliche Sammelgefäße für Papier, Pappe, Kartonagen und Leichtverpackungen mit nicht mehr als maximal je Stoffgruppe einem 1100-Liter-Umleerbehälter im haushaltsüblichen Abfuhrhythmus entsorgt werden können.

**Recycling**

Gewinnung von (Sekundär-) Rohstoffen aus Abfällen, ihre Rückführung in den Wirtschaftskreislauf und die Verarbeitung zu neuen Produkten (stoffliche Verwertung).

**Rekultivierung**

Unter Rekultivierung versteht man die Wiederherstellung bzw. Wiedernutzbarmachung eines durch menschliche Eingriffe gestörten Gebietes.

**R-Verfahren**

Verwertungsverfahren ( R 1 bis R 13) gemäß Anhang II B, Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz vom 27. September 1994.

**Schredderanlagen und verwandte Anlagen**

Anlagen zum Zerschlagen von Autowracks, Kühlschränken und anderer Metallgegenstände sowie großformatiger Kunststoff- oder Holzgegenstände mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

**Semimobile Anlagen**

Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen sowie Ausbauasphalt, die zum Transport an einen anderen Ort in Einzelteile zerlegt werden müssen.

**Sonstige Abfälle (→ Haushaltsabfälle)**

Umfassen andere getrennt erfasste gefährliche (alle EAV-Schlüssel 2001\*) und nicht gefährliche (EAV-Schlüssel: 200128, 200130, 200132, 200134, 200199 und 200399) Siedlungsabfälle.

**Sonstige Behandlungsanlagen**

Anlagen, die keiner anderen Anlagenart direkt zugeordnet werden können.

**Sperrmüll**

Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert werden.

**Sortieranlagen**

Anlagen, in der gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

**Stationäre Anlagen**

Anlagen, die fest an einem Standort installiert sind, auch eigenständige Einheiten auf dem Gelände einer Abfallentsorgungsanlage.

**Straßenaufbruch**

Mineralische Stoffe, die hydraulisch, mit Bitumen oder Teer gebunden oder ungebunden im Straßenbau verwendet werden (z. B. Asphalt, Beton, Kies, Sand, Schotter, Pflaster- und Randsteine).

### **Thermische Abfallbehandlungsanlagen**

Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlagen zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotenzials des Abfalls.

### **Thermoplaste**

Kunststoffart, die beim Erwärmen reversibel in einen plastischen Zustand übergeht und ihre Form nach dem Erkalten beibehält.

### **Transportverpackungen**

Verpackungen, die den Transport von Waren erleichtern, die Waren während des Transportes schützen oder aus Gründen der Sicherheit des Transportes verwendet werden und stets beim Vertreiber anfallen. Beispiele für Transportverpackungen sind Fässer, Kanister, Kisten, Säcke einschließlich Paletten, Kartonagen, geschäumte Schalen, Schrumpffolien und andere ähnliche Umhüllungen, die Bestandteil von Transportverpackungen sind.

### **Umverpackungen**

Verpackungen, die als zusätzliche Verpackungen zu → Verkaufsverpackungen verwendet werden und nicht aus Hygiene-, Haltbarkeits- oder Schutzgründen der Ware vor Beschädigung oder Verschmutzung für die Abgabe an Endverbraucher erforderlich sind und beim Vertreiber anfallen. Zu den Umverpackungen zählen u.a. Blister, Folien, Kartonagen oder ähnliche Umhüllungen wie z. B. Flaschen, Dosen, Becher, Tuben.

### **Verbleib der entsorgten Abfälle**

Die von der Abfallanlage abgegebenen Abfälle unterteilen sich in Abgabe zur → Abfallbeseitigung, Abgabe zur → Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen und → Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte.

### **Verbunde**

Verpackungen aus unterschiedlichen und von Hand nicht trennbaren Materialien. 95% Gewichtsanteil eines Materials werden nicht überschritten (Getränkekartons, Verbunde auf Kunststoff-, Aluminium-, Weißblechbasis etc.).

### **Verkaufsverpackungen**

Verpackungen, die als eine Verkaufseinheit angeboten werden und beim Endverbraucher anfallen, wo sie auch stets ihre Funktion verlieren. Dazu gehören auch Verpackungen des Handels, der Gastronomie und anderer Dienstleister, die die Übergabe von Waren an den Endverbraucher ermöglichen oder unterstützen (Serviceverpackungen) sowie Einweggeschirr oder Einwegbestecke. Beispiele für Verkaufsverpackungen sind geschlossene oder offene Behälter und Umhüllungen von Waren wie Becher, Beutel, Blister, Dosen, Eimer, Fässer, Flaschen, Kanister, Kartonagen, Schachteln, Säcke, Schalen und Tragetaschen.

### **Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen**

Hierzu zählen alle mit → R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/AbfG eingestuften Entsorgungswege, z. B. Feuerungsanlage, Chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Verwertung, Mechanisch-biologische Behandlungsanlage, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage und Bauschutt-aufbereitungsanlage.

### **Werkstoffliche Verwertung**

Stoffliche Verwertung von Kunststoffprodukten nach ihrem Gebrauch sowie von Rückständen aus dem Bereich der Kunststoffherzeugung, -verarbeitung und -anwendung mit dem Ziel, neue Produkte herzustellen.

### **Wirtschaftszweig**

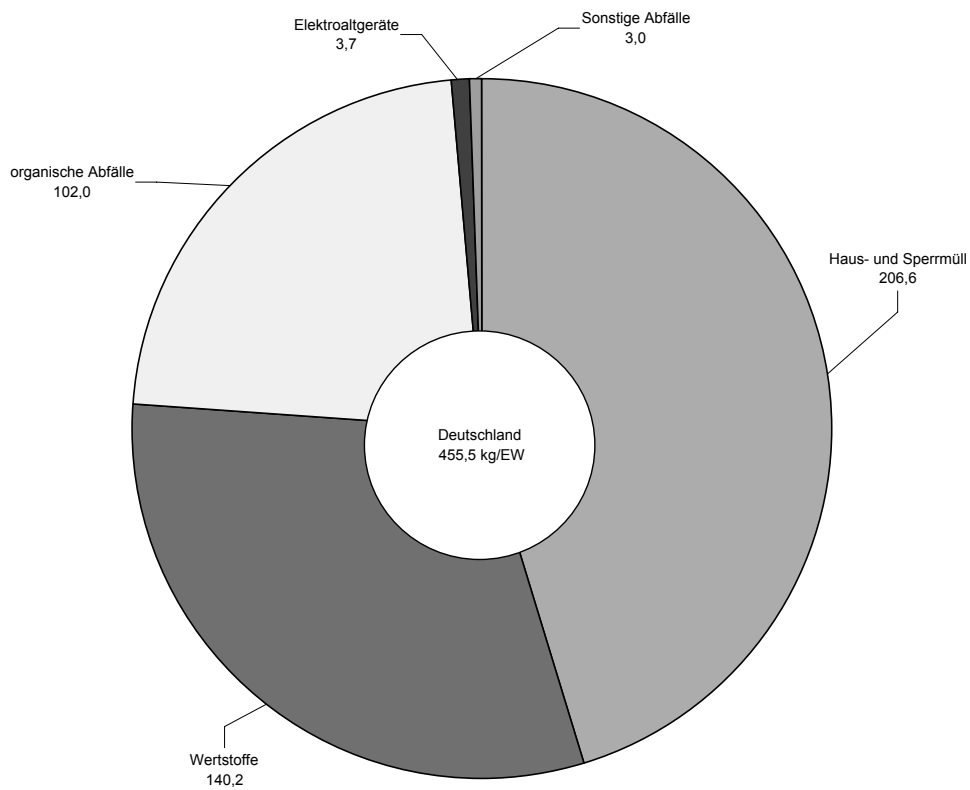
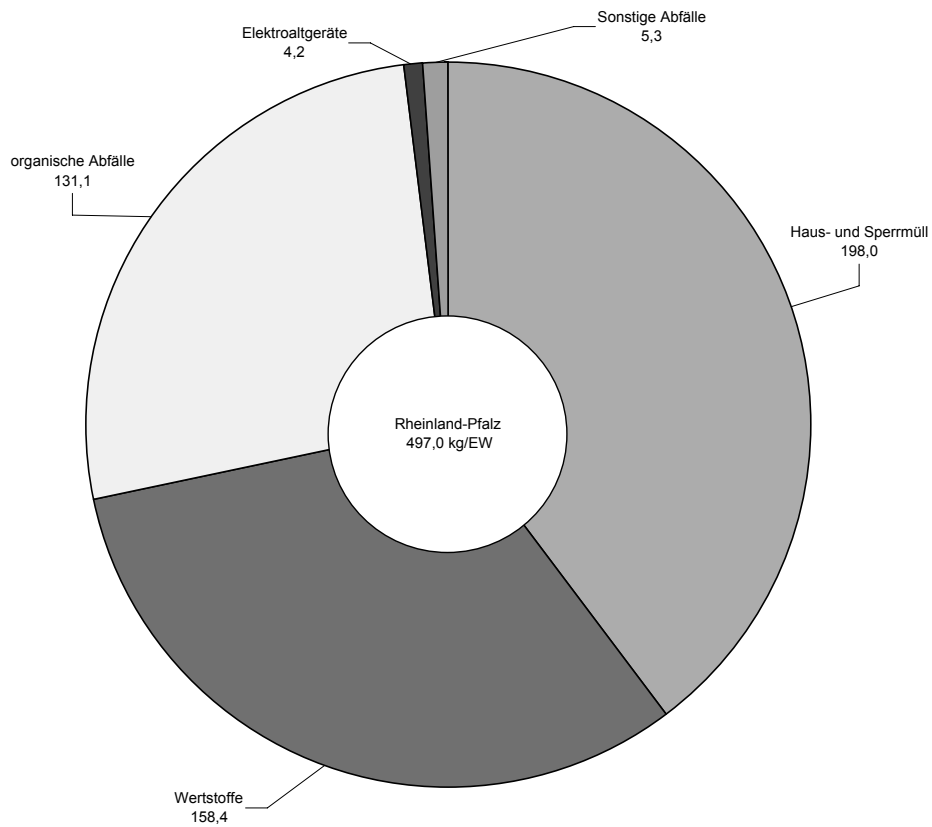
Seit Januar 2003 dient die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), als verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit.

### **Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte**

sind Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen insbesondere Elektro- und Elektronikaltgeräte sortenrein getrennt werden.

Erhebungen zur Abfallwirtschaft			
Umweltstatistik- gesetz vom 21.09.1994	Bezeichnung der Erhebung	Periodizität	Seite
§ 3 (1) Nr. 1 und § 5 (8)	Abfallentsorgung (einschl. biologische Behandlungs- anlagen) - Art, Menge, Herkunft und Verbleib der Abfälle - technische Parameter der Anlagen	jährlich 2-jährlich	18 - 48
§ 3 (2)	Erhebung der Haushaltsabfälle im Rahmen der öffentlich- rechtlichen Entsorgung	4-jährlich (Sekundär- statistik ab 2004)	14 - 16
§ 3 (1) Nr. 1a	Verwertung/Verfüllung von Abfällen in übertägigen Abbau- stätten	jährlich	54
§ 3 (1) Nr. 1 und § 5 (1) Nr. 1	Aufbereitung und Verwertung von Bauschutt, Baustellen- abfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch (ohne Asphaltnischenanlagen)	2-jährlich	49 - 50
§ 5 (1) Nr. 1	Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltnischenanlagen	2-jährlich	51
§ 5 (1) Nr. 2	Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenauf- bruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand	2-jährlich	54
§ 5 (3)	Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Alt- kunststoffen	2-jährlich	53
§ 5 (3)	Rohstoffliche Verwertung von Altkunststoffen	2-jährlich	53
§ 5 (4) Nr. 1	Einsatz von Altglas in der Glasindustrie	2-jährlich	51
§ 5 (4) Nr. 2	Einsatz von Altpapier im Papiergewerbe	2-jährlich	52
§ 5 (5) Nr. 1	Einsammeln von Verkaufsverpackungen bei privaten Endverbrauchern	jährlich	17
§ 5 (5) Nr. 1	Einsammeln von Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern	jährlich	17

**Durchschnittliches Aufkommen an Haushaltsabfällen 2004 in Kilogramm je Einwohner  
in Rheinland-Pfalz und in Deutschland**



1. Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgern 2004  
nach Verwaltungsbezirken

Entsorgungsgebiet  Kreisfreie Stadt / Landkreis	Ins- gesamt	Davon				
		Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektro- alt- geräte	sonstige Abfälle
			organische Abfälle	Wertstoffe		
	Tonnen					
Frankenthal (Pfalz), St.	26 824	12 883	6 729	6 959	116	137
Kaiserslautern, St.	59 042	31 509	9 204	17 187	818	326
Koblenz, St.	56 760	29 784	10 576	15 729	508	162
Landau i. d. Pfalz, St.	20 618	5 744	7 117	7 420	196	141
Ludwigshafen a. Rh., St.	84 445	39 842	18 060	25 021	770	752
Mainz, St.	98 665	48 708	19 097	27 093	621	3 147
Neustadt a. d. Weinstr., St.	27 229	11 429	3 874	11 367	242	317
Pirmasens, St.	22 988	6 603	8 396	7 492	232	266
Speyer, St.	22 337	9 398	5 610	7 141	64	124
Worms, St.	39 769	18 635	7 470	13 196	330	139
Zweibrücken, St.	16 294	5 655	4 543	5 802	188	105
Ahrweiler	61 866	25 736	13 984	21 048	545	553
Altenkirchen (Ww.)	56 500	14 447	22 517	18 705	445	386
Alzey-Worms	69 802	26 002	22 543	20 189	747	321
Bad Dürkheim	78 178	28 304	23 972	24 862	669	371
Bad Kreuznach	74 360	22 740	25 473	24 581	895	670
Bernkastel-Wittlich	52 141	24 041	8 030	19 095	138	838
Birkenfeld	48 949	15 153	17 936	15 271	191	398
Bitburg-Prüm	44 429	26 707	4 840	12 341	28	513
Cochem-Zell	33 192	11 644	10 767	10 333	118	330
Daun	30 916	13 854	8 339	8 328	94	301
Donnersbergkreis	39 102	18 981	7 377	11 568	321	855
Germersheim	52 381	17 033	13 931	20 740	450	227
Kaiserslautern	80 310	21 519	28 399	25 896	901	3 595
Kusel	36 744	14 472	8 166	13 265	541	300
Mainz-Bingen	110 042	26 435	42 867	39 460	942	338
Mayen-Koblenz	94 813	42 455	22 118	29 130	244	866
Neuwied	98 042	36 784	29 505	28 972	865	1 916
Rhein-Hunsrück-Kreis	50 964	12 384	20 573	17 198	238	572
Rhein-Lahn-Kreis	66 796	28 144	19 431	17 665	1 211	346
Rhein-Pfalz-Kreis	64 335	22 855	14 547	25 761	737	434
Südliche Weinstraße	53 540	15 560	19 454	17 748	244	534
Südwestpfalz	40 865	19 251	4 744	16 276	405	189
Westerwaldkreis	104 989	43 777	31 679	28 250	656	628
Trier, St./Trier-Saarburg	100 191	55 585	10 653	32 084	1 440	429
Rheinland-Pfalz	2 018 419	804 055	532 518	643 171	17 151	21 524
kreisfreie Städte <sup>1)</sup>	474 971	220 190	100 674	144 406	4 086	5 615
Landkreise <sup>1)</sup>	1 443 257	528 279	421 192	466 681	11 626	15 480

1) Ohne gemeinsames Entsorgungsgebiet Trier, St./Trier-Saarburg.

2. Aufkommen an Haushaltsabfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgern 2004  
je Einwohner nach Verwaltungsbezirken

Entsorgungsgebiet  Kreisfreie Stadt / Landkreis	Ins- gesamt	Davon				
		Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		Elektro- alt- geräte	sonstige Abfälle
			organische Abfälle	Wertstoffe		
	kg/a					
Frankenthal (Pfalz), St.	564,5	271,1	141,6	146,5	2,4	2,9
Kaiserslautern, St.	595,3	317,7	92,8	173,3	8,2	3,3
Koblenz, St.	530,3	278,3	98,8	146,9	4,7	1,5
Landau i. d. Pfalz, St.	493,0	137,3	170,2	177,4	4,7	3,4
Ludwigshafen a. Rh., St.	516,9	243,9	110,5	153,1	4,7	4,6
Mainz, St.	530,3	261,8	102,6	145,6	3,3	16,9
Neustadt a. d. Weinstr., St.	505,2	212,1	71,9	210,9	4,5	5,9
Pirmasens, St.	526,8	151,3	192,4	171,7	5,3	6,1
Speyer, St.	443,7	186,7	111,4	141,8	1,3	2,5
Worms, St.	489,5	229,4	91,9	162,4	4,1	1,7
Zweibrücken, St.	459,0	159,3	128,0	163,4	5,3	3,0
Ahrweiler	472,3	196,5	106,8	160,7	4,2	4,2
Altenkirchen (Ww.)	412,7	105,5	164,5	136,6	3,3	2,8
Alzey-Worms	550,4	205,0	177,8	159,2	5,9	2,5
Bad Dürkheim	578,8	209,6	177,5	184,1	5,0	2,7
Bad Kreuznach	468,4	143,3	160,5	154,8	5,6	4,2
Bernkastel-Wittlich	455,8	210,2	70,2	166,9	1,2	7,3
Birkenfeld	551,5	170,7	202,1	172,1	2,1	4,5
Bitburg-Prüm	464,0	278,9	50,5	128,9	0,3	5,4
Cochem-Zell	502,4	176,2	163,0	156,4	1,8	5,0
Daun	483,6	216,7	130,4	130,3	1,5	4,7
Donnersbergkreis	493,0	239,3	93,0	145,8	4,0	10,8
Germersheim	417,9	135,9	111,1	165,5	3,6	1,8
Kaiserslautern	732,5	196,3	259,0	236,2	8,2	32,8
Kusel	476,1	187,5	105,8	171,9	7,0	3,9
Mainz-Bingen	549,9	132,1	214,2	197,2	4,7	1,7
Mayen-Koblenz	443,1	198,4	103,4	136,1	1,1	4,0
Neuwied	527,0	197,7	158,6	155,7	4,7	10,3
Rhein-Hunsrück-Kreis	480,4	116,7	193,9	162,1	2,2	5,4
Rhein-Lahn-Kreis	517,7	218,1	150,6	136,9	9,4	2,7
Rhein-Pfalz-Kreis	432,6	153,7	97,8	173,2	5,0	2,9
Südliche Weinstraße	482,6	140,3	175,4	160,0	2,2	4,8
Südwestpfalz	392,9	185,1	45,6	156,5	3,9	1,8
Westerwaldkreis	514,8	214,7	155,3	138,5	3,2	3,1
Trier, St./Trier-Saarburg	417,9	231,8	44,4	133,8	6,0	1,8
Rheinland-Pfalz	497,0	198,0	131,1	158,4	4,2	5,3
kreisfreie Städte <sup>1)</sup>	522,2	242,1	110,7	158,8	4,5	6,2
Landkreise <sup>1)</sup>	495,7	181,4	144,7	160,3	4,0	5,3

1) Ohne gemeinsames Entsorgungsgebiet Trier, St./Trier-Saarburg.



### 3. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen

Verpackungsart	Insgesamt	Je Einwohner	An Sortieranlagen			An Verwerterbetriebe		
			zu- sammen	in Rheinland- Pfalz	in andere Bundes- länder	zu- sammen	im Inland	im Ausland
	Tonnen	kg	Tonnen					
Leichtstofffraktionen	123 183	30	123 183	113 381	9 802	-	-	-
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen <sup>1)</sup>	72 340	18	55 278	51 830	3 448	17 062	17 062	-
Gemischtes Glas	29 012	7	25 325	25 325	-	3 687	3 687	-
Farblich getrennt gesammeltes Glas	82 698	20	49 403	49 403	-	33 295	33 295	-
Papier, Pappe, Karton <sup>2)</sup>	725	0	-	-	-	725	725	-
Kunststoffe <sup>2)</sup>	83	0	-	-	-	83	83	-
Metalle <sup>2)</sup>	386	0	-	-	-	386	386	-
Verbunde <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	308 427	76	253 189	239 939	13 250	55 238	55 238	-

1) Verpackungsanteil aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für Altpapiergemische. - 2) Als Verpackungen getrennt eingesammelt.

### 4. Eingesammelte Transport- und Umverpackungen sowie Verkaufsverpackungen bei gewerblichen und industriellen Endverbrauchern 2004 nach Verpackungsarten und Entsorgungswegen

Verpackungsart	Insgesamt	An Sortieranlagen			An Verwerterbetriebe		
		zusammen	im Inland	im Ausland	zusammen	im Inland	im Ausland
	Tonnen						
Glas	1 872	-	-	-	1 872	1 872	-
Papier, Pappe, Karton	158 004	50 297	50 297	-	107 707	100 058	7 649
Metalle	2 113	1 130	1 130	-	983	843	140
eisenhaltige Metalle	1 060	297	297	-	763	623	140
Aluminium	710	664	664	-	46	46	-
sonstige Almetalle, Metallverbunde	343	169	169	-	174	174	-
Kunststoffe	16 621	5 124	5 124	-	11 497	10 159	1 338
Holz	26 260	8 622	8 622	-	17 638	17 638	-
Verbunde	1 245	505	505	-	740	707	33
Nicht sortenrein erfasste Materialien, sonstige Materialien	44 345	44 030	44 030	-	315	315	-
Insgesamt	250 460	109 708	109 708	-	140 752	131 592	9 160
außerdem: Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter	138	89	89	-	49	49	-

### 5. Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen 1996 - 2004 nach Verpackungsarten

Jahr	Insgesamt	Leicht- stoff- fraktionen	Papier-, Pappe-, Kartonver- packungen <sup>1)</sup>	Gemischtes Glas	Farblich getrennt gesammeltes Glas	Papier, Pappe, Karton <sup>2)</sup>	Kunst- stoffe <sup>2)</sup>	Metalle <sup>2)</sup>	Verbunde <sup>2)</sup>
Tonnen									
1996	321 896	106 887	66 212	47 400	88 318	9 986	911	1 686	496
1997	312 657	110 156	69 142	41 254	91 688	221	8	135	53
1998	314 556	108 045	71 652	39 886	94 717	-	42	214	-
1999	324 160	110 626	78 627	37 302	97 495	-	-	110	-
2000	331 154	117 514	80 069	37 987	95 439	-	49	96	-
2001	324 058	115 743	78 009	34 846	95 381	-	52	27	-
2002	329 387	127 431	77 367	32 393	91 499	-	55	642	-
2003	318 258	120 778	77 324	28 313	91 245	80	65	453	-
2004	308 427	123 183	72 340	29 012	82 698	725	83	386	-

1) Verpackungsanteil aus Depotcontainern und anderen Sammelsystemen für Altpapiergemische. - 2) Als Verpackungen getrennt eingesammelt.

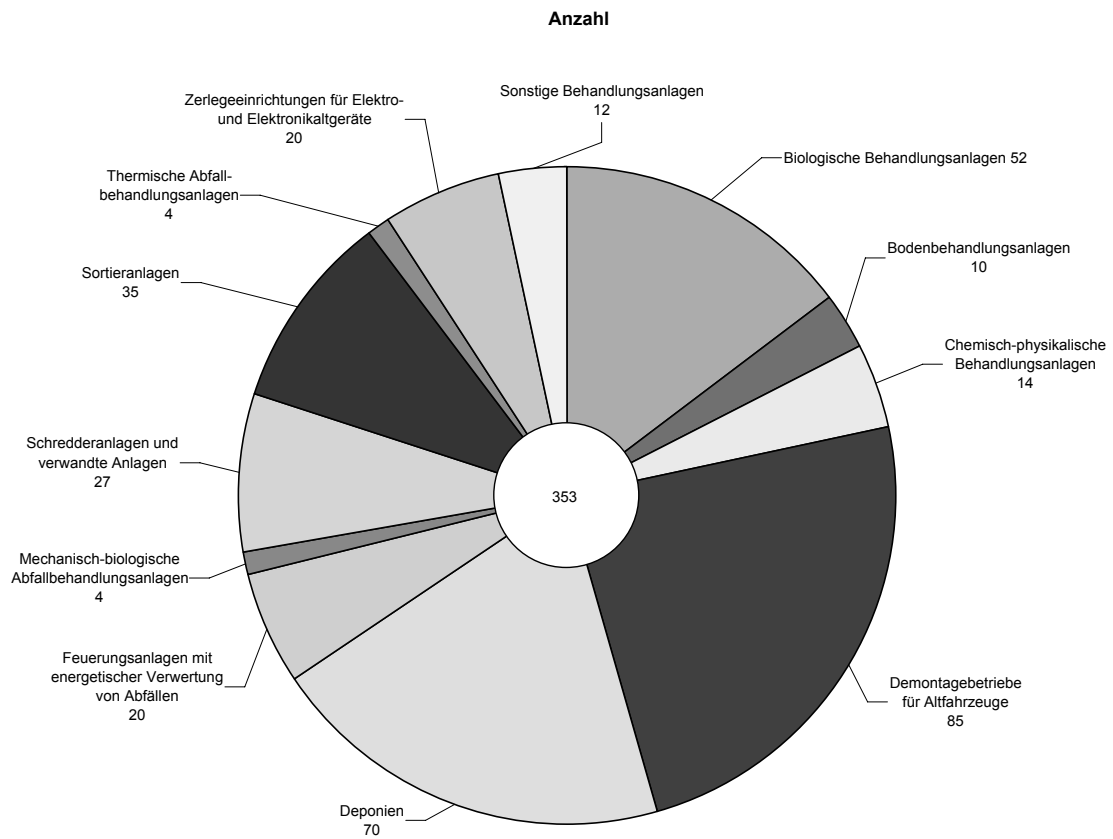
## 6. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte

Abfallkapitel		Insgesamt	Deponien	Thermische Abfallbehandlungsanlagen	Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	Biologische Behandlungsanlagen
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4 617	1 866	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	98 330	772	656	25 027	62 659
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	180 478	2 596	772	134 417	627
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz und Textilindustrie	641	-	552	50	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	13	-	-	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	37 674	31 497	-	141	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	123 557	2 242	2 290	110 468	838
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4 004	269	1 577	1 862	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3 338	-	70	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	45 225	12 995	-	-	-
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	19 068	-	-	9	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	8 607	1 963	10	1 937	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	24 628	-	-	174	-
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	317	-	-	1	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	620 645	609	35 119	5 780	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	325 247	1 381	24	18 903	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 249 059	511 297	6 587	30 139	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7 437	2 473	4 410	385	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1 185 074	417 315	526 253	76 179	32 237
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2 013 437	476 595	370 738	19 406	381 172
Insgesamt		5 951 396	1 463 870	949 057	424 877	477 532

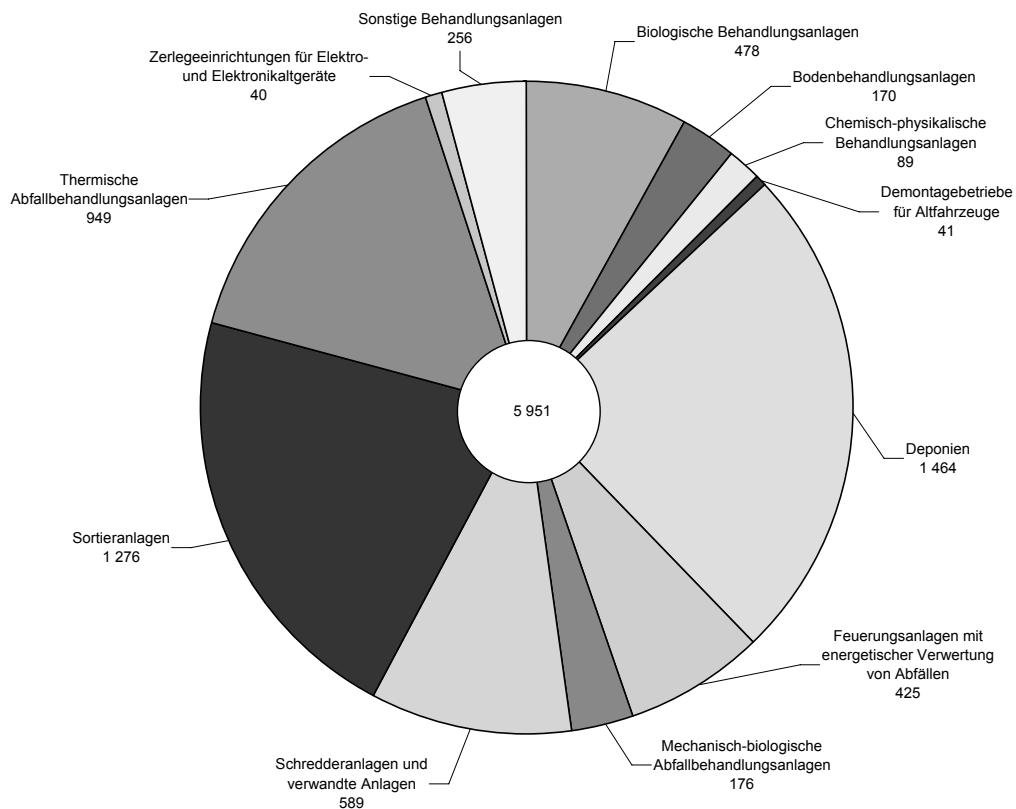
Abfälle 2004 nach Abfallkapiteln und Anlagearten

Sortier- anlagen	Zerlege- einrichtungen für Elektro- und Elektronik- altgeräte	Schredder- anlagen und verwandte Anlagen	Mechanisch- biologische Abfall- behandlungs- anlagen	Chemisch- physikalische Behandlungs- anlagen	Boden- behandlungs- anlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Sonstige Behandlungs- anlagen	Ab- fall- ka- pitel
Tonnen								
-	-	-	-	265	711	-	1 775	01
13	-	376	1 806	4 131	2 891	-	-	02
-	-	1 607	-	-	5 079	-	35 380	03
37	-	-	-	3	-	-	-	04
-	-	-	-	13	-	-	-	05
-	-	-	-	546	507	-	4 982	06
-	-	848	-	5 304	1 567	-	-	07
-	1	-	1	294	-	-	-	08
-	-	-	-	3 268	-	-	-	09
1 167	-	-	-	6	84	-	30 973	10
-	-	-	-	19 039	-	-	20	11
80	-	-	94	2 500	9	-	2 015	12
-	-	-	-	23 095	1 217	-	143	13
-	-	-	-	315	-	-	-	14
564 483	14	12 674	123	407	-	-	1 437	15
2 124	13 302	106 892	-	4 303	1 163	40 502	136 653	16
158 399	397	365 634	150	269	141 802	-	34 385	17
-	-	-	151	18	-	-	-	18
95 211	2	2 910	791	23 110	10 836	-	231	19
454 061	25 846	97 645	173 336	2 474	4 442	-	7 722	20
1 275 575	39 562	588 586	176 452	89 360	170 308	40 502	255 715	

## Abfallentsorgungsanlagen 2004



## Angelieferte Abfälle in 1 000 Tonnen



## 7. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Betriebs- eigene Abfälle	Fremde Abfälle aus		
				Rheinland- Pfalz	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	799 552 5 151 843	236 373 678 727	333 921 3 364 686	184 913 961 510	44 346 146 921
	Insgesamt	5 951 396	915 099	3 698 606	1 146 423	191 267
	darunter					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Ge- winnen sowie bei der physikalischen und chemi- schen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4 617	3 340	1 278	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirt- schaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	98 330	41 525	24 540	20 388	11 877
	darunter					
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stall- mist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	23 886	16 525	7 262	99	-
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasser- behandlung	26 672	-	7 513	11 595	7 564
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	35 212	25 000	4 176	3 291	2 745
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	180 478	138 245	22 050	20 183	-
	darunter					
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	80 512	49 589	17 358	13 565	-
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	91 758	88 656	2 592	510	-
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	6 796	-	1 405	5 391	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	37 674	27 688	4 691	5 024	271
	darunter					
060314	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjeni- gen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen	30 812	26 827	3 983	1	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	123 557	112 938	7 014	2 379	1 227
	darunter					
070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	7 138	7 096	41	-	-
070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	11 668	11 609	59	-	-
070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	7 225	7 224	2	-	-
070708*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	58 984	58 867	117	-	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, La- cke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druck- farben	4 004	2 129	1 445	430	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3 338	-	1 877	1 461	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	45 225	18 442	10 322	9 686	6 776
	darunter					
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	13 658	12 333	18	163	1 144
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	6 687	303	927	2 617	2 840

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 7. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Betriebs- eigene Abfälle	Fremde Abfälle aus		
				Rheinland- Pfalz	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
				Tonnen		
100405*	andere Teilchen und Staub	6 228	-	4 063	2 104	61
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	6 756	2 600	4 156	-	-
11*	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	19 068	19 009	33	6	20
	darunter					
110105*	saure Beizlösungen	19 000	19 000	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	8 607	2 355	4 111	2 054	87
13*	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	24 628	333	20 610	3 402	283
	darunter					
130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	9 315	171	7 581	1 470	93
130503*	Schlämme aus Einlaufschächten	6 559	-	5 459	980	120
130508*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	6 257	12	5 511	665	69
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	620 645	2 268	383 540	223 756	11 081
	darunter					
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	164 411	30	100 753	63 628	-
150102	Verpackungen aus Kunststoff	6 578	98	4 162	2 318	-
150103	Verpackungen aus Holz	17 404	703	7 865	8 836	-
150106	gemischte Verpackungen	290 048	20	205 976	73 314	10 739
15010601	Leichtverpackungen (LVP)	168 335	-	125 491	42 844	-
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	121 713	20	80 485	30 470	10 739
150107	Verpackungen aus Glas	138 738	-	63 823	74 915	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	325 247	6 747	158 367	135 343	24 789
	darunter					
160103	Altreifen	37 238	837	22 383	12 311	1 707
160104*	Altfahrzeuge	40 441	-	32 656	5 269	2 516
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	46 288	-	29 353	10 673	6 262
160117	Eisenmetalle	45 245	-	39 298	5 947	-
160213*	gefährliche Bestandteile <sup>2)</sup> enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	8 444	-	3 189	4 956	299
160601*	Bleibatterien	108 551	-	25 101	71 886	11 565
161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	14 513	-	36	14 257	220
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nicht-metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	9 490	255	2 176	5 171	1 887

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 7. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Betriebs- eigene Abfälle	Fremde Abfälle aus		
				Rheinland- Pfalz	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 249 059	130 017	777 942	276 456	64 645
	darunter					
170101	Beton	14 181	-	14 181	-	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	8 311	17	8 035	259	-
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	82 226	33 764	47 271	1 190	-
170201	Holz	67 623	-	57 973	9 627	24
170202	Glas	6 043	101	4 614	1 329	-
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	30 687	45	12 672	17 740	230
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	30 138	4	23 758	6 376	-
170403	Blei	5 765	-	-	5 765	-
170405	Eisen und Stahl	325 653	-	118 249	166 480	40 923
170407	gemischte Metalle	16 282	-	3 783	8 697	3 802
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	200 596	60 910	101 326	19 694	18 668
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	251 414	15 867	228 409	7 139	-
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	26 363	116	26 246	-	-
170605*	asbesthaltige Baustoffe	9 982	607	8 716	658	-
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	9 138	9 067	68	3	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	150 085	5 022	114 521	30 543	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	7 437	79	3 859	3 500	-
	darunter					
180104	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	6 974	2	3 555	3 416	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1 185 074	398 310	602 851	145 328	38 585
	darunter					
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	18 874	-	18 874	-	-
190208*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	14 276	-	11 416	2 860	-
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	73 189	-	71 897	1 293	-
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	15 914	-	15 216	698	-
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	14 496	-	14 496	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 7. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Betriebs- eigene Abfälle	Fremde Abfälle aus		
				Rheinland- Pfalz	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
190699	Abfälle a. n. g.	8 346	-	8 346	-	-
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	21 042	-	18 764	2 277	-
190801	Sieb- und Rechenrückstände	7 937	338	6 188	1 411	-
190802	Sandfangrückstände	8 659	1 494	6 033	1 133	
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	15 759	549	7 121	2 764	5 325
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	388 630	387 044	538	22	1 025
190813*	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten	10 537	7 685	669	-	2 183
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	14 310	-	-	14 310	-
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	70 899	-	39 637	14 475	16 787
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	55 542	-	47 580	7 962	-
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	5 890	-	5 890	-	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	60 539	-	56 494	1 130	2 915
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	51 335	-	18 737	32 598	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	300 433	-	235 600	54 783	10 050
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2 013 437	11 610	1 673 676	296 523	31 627
	darunter					
200101	Papier und Pappe	200 470	-	151 854	48 616	-
200102	Glas	158 934	-	57 042	101 892	-
200111	Textilien	8 238	-	1 695	4 859	1 684
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	7 980	-	3 587	3 272	1 120
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile <sup>3)</sup> enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	15 597	-	4 225	11 372	-
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	84 166	-	48 374	33 912	1 880
200201	biologisch abbaubare Abfälle	170 027	3 921	145 740	14 901	5 465
200301	gemischte Siedlungsabfälle	1 232 551	7 057	1 139 074	64 943	21 477
20030101	Hausmüll	546 841	7 057	516 396	23 388	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	113 810	-	102 832	10 978	-
20030104	Abfälle aus der Biotonne	228 025	-	221 451	6 574	-
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	343 875	-	298 395	24 004	21 477
200303	Straßenkehricht	19 890	632	17 698	1 559	-
200307	Sperrmüll	97 936	-	88 080	9 855	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle



**8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten**

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
Thermische Abfallbehandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	16 798	10 635	3 980	2 183
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	932 259	752 097	135 825	44 337
	Insgesamt	949 057	762 732	139 805	46 520
	darunter				
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 290	877	382	1 031
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1 577	1 151	426	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	35 119	4 339	20 050	10 730
	darunter				
150106	gemischte Verpackungen	31 986	4 257	17 000	10 730
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	6 587	3 647	2 939	-
	darunter				
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	6 298	3 384	2 914	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4 410	1 151	3 260	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	526 253	433 895	79 074	13 283
	darunter				
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	9 655	9 655	-	-
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	388 192	387 161	6	1 025
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	45 725	13 150	32 575	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	63 372	14 438	38 884	10 050
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	370 738	317 052	32 210	21 477
	darunter				
200301	gemischte Siedlungsabfälle	358 253	306 917	29 860	21 477
20030101	Hausmüll	105 888	103 808	2 080	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	18 006	11 831	6 175	-
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	234 360	191 278	21 605	21 477
200307	Sperrmüll	6 745	4 438	2 307	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
Tonnen					
Bodenbehandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	137 418	105 104	13 647	18 668
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	32 890	22 040	10 850	-
	Insgesamt	170 308	127 144	24 497	18 668
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2 891	2 891	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5 079	1 177	3 902	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1 567	1 567	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1 217	967	250	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1 163	1 163	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	141 802	109 768	13 367	18 668
	darunter				
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	106 933	75 097	13 169	18 668
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	5 008	4 968	40	-
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	26 246	26 246	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10 836	4 486	6 350	-
	darunter				
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	6 126	-	6 126	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4 442	4 116	326	-
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	71 721	63 594	7 519	608
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	17 638	12 078	236	5 325
	Insgesamt	89 360	75 671	7 755	5 933
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4 131	3 935	196	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	5 304	4 944	360	-
09*	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3 268	1 877	1 391	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
Tonnen					
noch: Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen					
11*	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nicht-eisen-Hydrometallurgie	19 039	19 033	6	-
	darunter				
110105*	saure Beizlösungen	19 000	19 000	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2 500	2 337	163	-
13*	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	23 095	19 808	3 005	282
	darunter				
130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	9 085	7 752	1 240	93
130503*	Schlämme aus Einlaufschächten	6 559	5 459	980	120
130508*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	6 257	5 523	665	69
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	4 303	4 133	75	96
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	23 110	15 245	2 311	5 555
	darunter				
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	11 387	9 109	2 277	-
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	9 115	3 790	-	5 325
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2 474	2 473	-	-
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	40 442	32 657	5 269	2 516
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	60	60	-	-
	Insgesamt	40 502	32 717	5 269	2 516
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	40 502	32 717	5 269	2 516
	darunter				
160104*	Altfahrzeuge	40 441	32 656	5 269	2 516
Deponien					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	179 757	150 112	28 650	994
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	1 284 113	1 235 414	31 912	16 787
	Insgesamt	1 463 870	1 385 526	60 563	17 781
	darunter				
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 866	1 867	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
noch: Deponien					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2 596	2 596	-	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	31 497	31 497	-	
	darunter				
060314	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen	30 804	30 804	-	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2 242	2 242	-	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	12 995	9 945	3 050	-
	darunter				
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	6 756	6 756	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 963	1 920	42	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1 381	1 381	-	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	511 297	488 488	21 815	994
	darunter				
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	6 276	6 147	129	-
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	80 798	79 621	1 176	-
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	29 899	23 537	6 362	-
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	93 647	87 123	6 525	-
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	245 273	238 174	7 099	-
170605*	asbesthaltige Baustoffe	9 039	8 572	468	-
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	9 133	9 134	-	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	26 048	26 049	-	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2 473	2 304	169	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	417 315	366 459	34 068	16 787
	darunter				
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	18 874	18 874	-	-
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	61 157	61 157	-	-
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	15 914	15 216	698	-
190699	Abfälle a. n. g.	8 346	8 346	-	-
190801	Sieb- und Rechenrückstände	5 381	4 269	1 112	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
Tonnen					
noch: Deponien					
190802	Sandfangrückstände	5 849	4 847	1 002	-
190813*	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten	6 253	6 253	-	-
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	14 310	-	14 310	-
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	70 899	39 637	14 475	16 787
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	16 534	16 534	-	-
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	5 587	5 587	-	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	173 339	173 339	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	476 595	475 186	1 409	-
	darunter				
200301	gemischte Siedlungsabfälle	423 604	423 428	176	-
	darunter				
20030101	Hausmüll	353 729	353 729	-	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	62 817	62 641	176	-
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	6 711	6 711	-	-
200303	Straßenkehricht	14 131	12 898	1 233	-
200307	Sperrmüll	36 547	36 547	-	-
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	140 627	136 574	3 858	196
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	284 250	256 147	25 375	2 729
	Insgesamt	424 877	392 719	29 232	2 925
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	25 027	25 027	-	-
	darunter				
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	25 000	25 000	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	134 417	127 767	6 650	-
	darunter				
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	43 981	39 111	4 870	-
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	88 656	88 656	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
noch: Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen					
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	110 468	109 483	789	196
	darunter				
070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	6 875	6 875	-	-
070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	11 582	11 582	-	-
070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	7 150	7 151	-	-
070708*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	58 809	58 809	-	-
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1 862	1 861	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 937	1 937	-	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	5 780	2 856	2 925	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	18 903	15 768	3 135	-
	darunter				
160103	Altreifen	14 825	11 773	3 052	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	30 139	28 622	1 517	-
	darunter				
170201	Holz	30 029	28 512	1 517	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	76 179	69 033	4 416	2 730
	darunter				
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	5 890	5 890	-	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	51 690	47 961	1 000	2 729
190208*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	14 276	11 416	2 860	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	19 406	9 723	9 683	-
Biologische Behandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	-	-	-	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	477 532	428 307	31 884	17 342
	Insgesamt	477 532	428 307	31 884	17 342
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	62 659	32 713	18 069	11 877
	darunter				
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	23 746	23 746	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
noch: Biologische Behandlungsanlagen					
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	22 541	3 578	11 399	7 564
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	6 164	1 922	1 498	2 745
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	32 237	32 237	-	-
	darunter				
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	8 757	8 757	-	-
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	14 496	14 496	-	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	8 346	8 346	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	381 172	361 893	13 815	5 465
	darunter				
200201	biologisch abbaubare Abfälle	144 468	131 762	7 241	5 465
200301	gemischte Siedlungsabfälle	229 015	222 441	6 574	-
	darunter				
20030104	Abfälle aus der Biotonne	227 218	220 644	6 574	-
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	-	-	-	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	176 452	144 481	31 971	-
	Insgesamt	176 452	144 481	31 971	-
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forst- wirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Ver- arbeitung von Nahrungsmitteln	1 806	13	1 793	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	173 336	143 500	29 837	-
	darunter				
200301	gemischte Siedlungsabfälle	163 923	139 095	24 829	-
	darunter				
20030101	Hausmüll	87 224	65 916	21 308	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	7 477	4 069	3 408	-
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	68 763	68 650	113	-
200307	Sperrmüll	9 390	4 382	5 008	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
Schredderanlagen und verwandte Anlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	30 189	12 620	17 340	230
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	558 397	252 755	250 870	54 772
	Insgesamt	588 586	265 375	268 209	55 002
	darunter				
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1 607	1 167	440	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12 674	6 022	6 652	-
150103	Verpackungen aus Holz	12 674	6 022	6 652	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	106 892	74 393	24 530	7 969
160103	Altreifen	20 254	9 296	9 251	1 707
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	46 232	29 297	10 673	6 262
160117	Eisenmetalle	40 406	35 800	4 606	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	365 634	120 985	199 682	44 967
	darunter				
170201	Holz	31 221	23 783	7 421	17
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	29 751	12 181	17 340	230
170405	Eisen und Stahl	288 279	81 137	166 224	40 918
170407	gemischte Metalle	16 282	3 783	8 697	3 802
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 910	2 594	130	186
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	97 645	60 058	35 707	1 880
	darunter				
200101	Papier und Pappe	6 834	5 039	1 795	-
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	79 593	43 801	33 912	1 880
200201	biologisch abbaubare Abfälle	10 205	10 205	-	-
Sonstige Behandlungsanlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	146 790	45 526	83 735	17 529
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	108 925	61 906	42 799	4 220
	Insgesamt	255 715	107 432	126 534	21 749
	darunter				
01*	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1 775	1 775	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle



noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
Tonnen					
noch: Sonstige Behandlungsanlagen					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	35 380	26 960	8 420	-
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	35 380	26 960	8 420	-
06*	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4 982	183	4 528	271
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	30 973	18 810	6 552	5 610
	darunter				
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	13 658	12 351	163	1 144
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	6 687	1 230	2 617	2 840
100405*	andere Teilchen und Staub	6 228	4 063	2 104	61
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2 015	181	1 747	87
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1 437	16	1 079	342
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	136 653	29 026	93 937	13 690
	darunter				
160601*	Bleibatterien	108 524	25 081	71 878	11 565
161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen	14 513	36	14 257	220
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	7 227	169	5 171	1 887
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	34 385	27 731	6 655	-
	darunter				
170403	Blei	5 765	-	5 765	-
170405	Eisen und Stahl	27 625	27 625	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	7 722	2 550	3 488	1 684
	darunter				
200111	Textilien	6 867	1 695	3 488	1 684
Sortieranlagen					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	1 794	1 477	317	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	1 273 781	876 807	395 808	1 166
	Insgesamt	1 275 575	878 284	396 125	1 166
	darunter				
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1 167	1	-	1 166
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	564 483	371 436	193 046	-
	darunter				
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	162 958	100 753	62 205	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
Tonnen					
noch: Sortieranlagen					
150106	gemischte Verpackungen	257 180	201 596	55 585	-
15010601	Leichtverpackungen (LVP)	168 335	125 491	42 844	-
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	88 845	76 105	12 741	-
150107	Verpackungen aus Glas	138 738	63 823	74 915	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2 124	2 100	24	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	158 399	128 231	30 168	-
	darunter				
170101	Beton	14 181	14 181	-	-
170201	Holz	6 338	5 653	686	-
170202	Glas	5 928	4 599	1 329	-
170405	Eisen und Stahl	9 736	9 486	250	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	117 488	89 895	27 593	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	95 211	76 438	18 773	-
	darunter				
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	39 008	31 046	7 962	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	55 165	45 392	9 773	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	454 061	299 956	154 104	-
	darunter				
200101	Papier und Pappe	191 295	144 512	46 783	-
200102	Glas	158 934	57 042	101 892	-
200301	gemischte Siedlungsabfälle	57 755	54 249	3 506	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	25 510	24 290	1 219	-
20030100	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar	32 245	29 959	2 286	-
200307	Sperrmüll	41 882	41 365	517	-
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte					
	<u>nachrichtlich:</u>				
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	34 016	11 995	20 599	1 422
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	5 545	1 322	3 980	243
	Insgesamt	39 562	13 318	24 579	1 666
	darunter				
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	13 302	4 432	8 352	518
	darunter				
160213*	gefährliche Bestandteile <sup>2)</sup> enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	8 202	3 135	4 768	299

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 8. An Abfallentsorgungsanlagen angelieferte Abfälle 2004 nach Anlagearten, Herkunft und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>	Andere Bundes- länder	Ausland
		Tonnen			
noch: Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte					
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	25 846	8 780	15 944	1 122
	darunter				
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	7 980	3 587	3 272	1 120
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile <sup>6)</sup> enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	15 537	4 167	11 370	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55. - 2) Einschließlich betriebseigener Abfälle.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

9. Abfallentsorgungsanlagen 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Anlageart	Insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe		Abwasser- und Abfall- beseitigung und sonstige Entsorgung	Sonstige
		zusammen	darunter Recycling		
	Anzahl				
Deponien	70	5	-	59	6
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	4	1	-	3	-
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	20	16	-	-	4
Biologische Behandlungsanlagen	52	1	1	42	9
Sortieranlagen	35	14	14	19	2
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronik- altgeräte	20	4	4	2	14
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	27	9	9	15	3
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	4	-	-	4	-
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	14	5	1	9	-
Bodenbehandlungsanlagen	10	2	1	5	3
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	85	19	19	3	63
Sonstige Behandlungsanlagen	12	7	3	1	4
Insgesamt	353	83	52	162	108

## 10. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und Anlagearten

Anlageart	Insgesamt	Zur Abfall- beseitigung	Zur Verwertung in Abfall- entsorgungs- anlagen	An Verwerter
Tonnen				
Deponien	51 072	25 000	25 999	73
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	204 183	36 150	168 034	-
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	35 463	10 772	24 624	67
Biologische Behandlungsanlagen	311 465	37 138	42 991	231 337
Sortieranlagen	1 280 366	207 573	237 379	835 414
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronik- altgeräte	42 022	7 592	18 380	16 050
Schredderanlagen und verwandte Anlagen	603 854	48 884	168 066	386 904
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen	143 159	67 321	74 784	1 054
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen	40 467	7 677	11 962	20 828
Bodenbehandlungsanlagen	176 368	22 471	126 202	27 695
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	38 664	28	37 637	999
Sonstige Behandlungsanlagen	218 983	15 935	32 243	170 805
Insgesamt	3 146 065	486 539	968 301	1 691 226

## 11. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
		Tonnen					
	<u>nachrichtlich:</u>						
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	154 200	49 311	49 311	104 222	92 042	666
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	2 991 866	437 227	437 227	864 078	853 801	1 690 560
	Insgesamt	3 146 065	486 539	486 539	968 301	945 844	1 691 226
	darunter						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Pro- zessen	1 391	497	497	894	894	-
09*	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 185	328	328	858	858	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	52 427	18 442	18 442	33 968	21 788	18
	darunter						
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kessel- staub, der unter 10 01 04 fällt	23 258	3 039	3 039	20 220	20 220	-
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	22 827	15 313	15 313	7 513	202	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbei- tung von Metallen und Kunststoffen	7 980	8	8	7 973	7 973	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 11. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
13*	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brenn- stoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1 091	298	298	542	542	251
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1 263	390	390	239	239	635
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	69 380	2 015	2 015	63 253	61 451	4 112
	darunter						
160103	Altreifen	10 314	4	4	7 409	7 409	2 901
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	34 754	-	-	34 754	34 406	-
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Be- standteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	5 518	-	-	5 461	4 037	57
160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	5 723	-	-	5 723	5 723	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	117 902	14 884	14 884	87 595	87 595	15 424
	darunter						
170101	Beton	5 125	-	-	5 125	5 125	-
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	6 889	1 746	1 746	5 143	5 143	-
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derje- nigen, die unter 17 05 03 fallen	48 844	11 025	11 025	26 455	26 455	11 363
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	28 911	-	-	28 911	28 911	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	9 948	1	1	8 504	8 504	1 443
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 886 392	447 702	447 702	768 538	760 063	1 670 153
	darunter						
190107*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	15 123	55	55	15 067	15 067	-
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schla- cken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	187 577	41 225	41 225	146 352	146 352	-
190113*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	8 209	-	-	8 209	8 209	-
190299	Abfälle a. n. g.	149 912	-	-	-	-	149 912
19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Pro- dukte	149 912	-	-	-	-	149 912
190501	nicht kompostierte Fraktion von Sied- lungs- und ähnlichen Abfällen	93 402	78 687	78 687	14 215	14 215	500
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	24 032	5 590	5 590	14 768	14 768	3 674
190599	Abfälle a. n. g.	156 832	-	-	459	459	156 373
	darunter						
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)	155 934	-	-	-	-	155 934
190603	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behand- lung von Siedlungsabfällen	5 226	-	-	-	-	5 226
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der an- aeroben Behandlung von Siedlungs- abfällen	22 812	-	-	18 433	18 433	4 379

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 11. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
190605	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behand- lung von tierischen und pflanzlichen Ab- fällen	15 875	3 375	3 375	-	-	12 500
190606	Gärrückstand/-schlamm aus der an- aeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	45 145	-	-	-	-	45 145
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	25 489	23 510	23 510	1 979	1 979	-
190703	Deponiesickerwasser mit Ausnahme des- jenigen, das unter 19 07 02 fällt	24 402	952	952	23 450	23 450	-
190801	Sieb- und Rechenrückstände	11 560	122	122	11 438	11 438	-
191001	Eisen- und Stahlabfälle	313 757	-	-	28 719	28 719	285 038
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	48 719	48 719	48 719	-	-	-
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme der- jenigen, die unter 19 10 05 fallen	34 014	27	27	33 987	33 987	-
191201	Papier und Pappe	267 479	-	-	7 178	7 178	260 301
	darunter						
19120101	Untere Sorten	113 412	-	-	6 972	6 972	106 441
19120102	Mittlere Sorten	20 354	-	-	-	-	20 354
19120103	Bessere Sorten	16 548	-	-	20	20	16 528
19120104	Krafthaltige Sorten	26 075	-	-	26	26	26 049
19120100	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"	87 019	-	-	160	160	86 858
191202	Eisenmetalle	82 403	-	-	10 197	10 197	72 206
191203	Nichteisenmetalle	29 128	-	-	982	982	28 146
191204	Kunststoff und Gummi	95 253	18 270	18 270	23 233	15 546	53 749
191205	Glas	383 031	48	48	3 277	2 568	379 706
19120501	Weißglas	92 166	-	-	-	-	92 166
19120502	Braunglas	26 991	-	-	-	-	26 991
19120503	Grün glas	177 941	-	-	-	-	177 941
19120505	Mischglas	62 894	48	48	-	-	62 846
19120500	Glas nicht differenzierbar	23 039	-	-	3 277	2 568	19 762
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	35 427	522	522	34 905	34 905	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	172 891	1 453	1 453	61 865	61 787	109 573
191208	Textilien	13 075	1 755	1 755	5 973	5 973	5 348
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	57 430	194	194	10 651	10 651	46 584
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Ab- fällen)	101 159	5 587	5 587	95 479	95 479	93
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Material- mischungen) aus der mechanischen Be- handlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	372 917	210 734	210 734	130 177	130 177	32 007
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Bö- den mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	76 246	-	-	61 719	61 719	14 527
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähn- liche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), ein- schließlich getrennt gesammelter Frak- tionen	5 592	1 068	1 068	4 150	4 150	374

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

**12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib  
und ausgewählten Abfallarten**

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen							
19	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	21 737	55	55	21 682	21 682	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	182 446	36 095	36 095	146 352	146 352	-
	Insgesamt	204 183	36 150	36 150	168 034	168 034	-
	darunter						
	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	204 125	36 091	36 091	168 034	168 034	-
	darunter						
190107*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung	15 123	55	55	15 067	15 067	-
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schla- cken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	182 003	35 651	35 651	146 352	146 352	-
Bodenbehandlungsanlagen							
17	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	9 477	1 737	1 737	7 740	7 740	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	166 891	20 734	20 734	118 462	118 462	27 695
	Insgesamt	176 368	22 471	22 471	126 202	126 202	27 695
	darunter						
	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	90 414	12 763	12 763	64 483	64 483	13 168
	darunter						
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	6 748	1 737	1 737	5 010	5 010	-
170504	Boden und Steine mit Ausnahme der- jenigen, die unter 17 05 03 fallen	48 318	11 025	11 025	25 929	25 929	11 363
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt	28 911	-	-	28 911	28 911	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	85 947	9 701	9 701	61 719	61 719	14 527
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Material- mischungen) aus der mechanischen Be- handlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	9 701	9 701	9 701	-	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
noch: Bodenbehandlungsanlagen							
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	76 246	-	-	61 719	61 719	14 527
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen							
	nachrichtlich:						
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	12 450	4 173	4 173	8 105	8 105	171
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	28 017	3 504	3 504	3 857	3 857	20 657
	Insgesamt	40 467	7 677	7 677	11 962	11 962	20 828
	darunter						
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1 378	484	484	894	894	-
09*	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1 185	328	328	858	858	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5 668	8	8	5 661	5 661	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1 570	774	774	796	796	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	28 701	4 999	4 999	3 045	3 045	20 657
	darunter						
190299	Abfälle a. n. g.	19 230	-	-	-	-	19 230
19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Produkte	19 230	-	-	-	-	19 230
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
	nachrichtlich:						
	besonders überwachungsbedürftige Abfälle	1 286	24	24	1 183	1 183	79
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	37 378	4	4	36 454	36 106	920
	Insgesamt	38 664	28	28	37 637	37 289	999
	darunter						
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	38 226	8	8	37 299	36 951	920
	darunter						
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	34 754	-	-	34 754	34 406	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle



noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
Deponien							
19	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	25 489	23 510	23 510	1 979	1 979	
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	25 583	1 489	1 489	24 020	24 020	73
	Insgesamt	51 072	25 000	25 000	25 999	25 999	73
	darunter						
	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	50 616	25 000	25 000	25 617	25 617	-
190702*	darunter						
	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	25 489	23 510	23 510	1 979	1 979	-
190703	Deponiesickerwasser mit Ausnahme des- jenigen, das unter 19 07 02 fällt	24 402	952	952	23 450	23 450	-
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen							
10	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	5 803	1 431	1 431	4 372	4 372	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	29 660	9 341	9 341	20 253	20 253	67
	Insgesamt	35 463	10 772	10 772	24 624	24 624	67
	darunter						
	Abfälle aus thermischen Prozessen	23 343	3 106	3 106	20 220	20 220	18
100101	darunter						
	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kessel- staub, der unter 10 01 04 fällt	23 235	3 016	3 016	20 220	20 220	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11 017	6 651	6 651	4 366	4 366	-
	darunter						
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schla- cken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	5 574	5 574	5 574	-	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
Biologische Behandlungsanlagen							
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	- 311 465	- 37 138	- 37 138	- 42 991	- 42 991	- 231 337
	Insgesamt	311 465	37 138	37 138	42 991	42 991	231 337
	darunter						
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungs- anlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	310 122	36 083	36 083	42 927	42 927	231 113
	darunter						
190501	nicht kompostierte Fraktion von Sied- lungs- und ähnlichen Abfällen	41 832	27 117	27 117	14 215	14 215	500
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	24 032	5 590	5 590	14 768	14 768	3 674
190599	Abfälle a. n. g.	156 832	-	-	459	459	156 373
	darunter						
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)	155 934	-	-	-	-	155 934
190603	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behand- lung von Siedlungsabfällen	5 226	-	-	-	-	5 226
190605	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behand- lung von tierischen und pflanzlichen Ab- fällen	15 875	3 375	3 375	-	-	12 500
190606	Gärrückstand/-schlamm aus der an- aeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	45 145	-	-	-	-	45 145
190801	Sieb- und Rechenrückstände	11 438	-	-	11 438	11 438	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähn- liche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), ein- schließlich getrennt gesammelter Frak- tionen	1 143	1 055	1 055	64	64	24
Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen							
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	- 143 159	- 67 321	- 67 321	- 74 784	- 74 784	- 1 054
	Insgesamt	143 159	67 321	67 321	74 784	74 784	1 054
	darunter						
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	143 159	67 321	67 321	74 784	74 784	1 054
	darunter						
190501	nicht kompostierte Fraktion von Sied- lungs- und ähnlichen Abfällen	51 569	51 569	51 569	-	-	-

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
noch: Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen							
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der an- aeroben Behandlung von Siedlungs- abfällen	18 433	-	-	18 433	18 433	
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Ab- fällen)	48 974	5 587	5 587	43 387	43 387	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Material- mischungen) aus der mechanischen Be- handlung von Abfällen mit Ausnahme der- jenigen, die unter 19 12 11 fallen	17 028	10 165	10 165	6 863	6 863	-
Schredderanlagen und verwandte Anlagen							
	nachrichtlich: besonders überwachungsbedürftige Abfälle	35 791	422	422	35 368	35 368	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	568 063	48 461	48 461	132 698	125 473	386 904
	Insgesamt	603 854	48 884	48 884	168 066	160 841	386 904
	darunter						
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	7 140	-	-	4 645	4 645	2 496
160103	Altreifen	7 140	-	-	4 645	4 645	2 496
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4 948	-	-	4 948	4 948	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	591 406	48 884	48 884	158 371	151 146	384 152
	darunter						
191001	Eisen- und Stahlabfälle	308 918	-	-	28 719	28 719	280 199
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	48 226	48 226	48 226	-	-	-
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjeni- gen, die unter 19 10 05 fallen	34 014	27	27	33 987	33 987	-
191201	Papier und Pappe	6 745	-	-	82	82	6 663
19120100	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"	6 745	-	-	82	82	6 663
191204	Kunststoff und Gummi	17 055	-	-	16 047	8 899	1 008
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	34 756	422	422	34 333	34 333	-
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	139 719	88	88	44 966	44 888	94 665

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib  
und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
			Tonnen				
Sonstige Behandlungsanlagen							
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	35 525	15 934	15 934	19 564	7 384	27
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	183 458	1	1	12 679	12 679	170 778
	Insgesamt	218 983	15 935	15 935	32 243	20 063	170 805
	darunter						
10*	Abfälle aus thermischen Prozessen	29 062	15 313	15 313	13 748	1 568	-
	darunter						
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	22 827	15 313	15 313	7 513	202	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbei- tung von Metallen und Kunststoffen	2 220	-	-	2 220	2 220	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	9 901	222	222	9 652	9 652	27
	darunter						
160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	5 723	-	-	5 723	5 723	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	175 245	-	-	4 478	4 478	170 767
	darunter						
190299	Abfälle a. n. g.	130 682	-	-	-	-	130 682
19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Pro- dukte	130 682	-	-	-	-	130 682
191202	Eisenmetalle	27 841	-	-	769	769	27 072
191208	Textilien	6 867	-	-	1 519	1 519	5 348
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähn- liche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), ein- schließlich getrennt gesammelter Frak- tionen	2 126	-	-	2 116	2 116	10
Sortieranlagen							
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	3 943	1 949	1 949	1 994	1 994	-
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	1 276 423	205 624	205 624	235 385	234 676	835 414
	Insgesamt	1 280 366	207 573	207 573	237 379	236 670	835 414
	darunter						
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1 865	-	-	1 501	1 501	365

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib  
und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
		Tonnen					
noch: Sortieranlagen							
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	19 194	1 847	1 847	15 904	15 904	1 443
	darunter						
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	9 934	-	-	8 491	8 491	1 443
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1 257 242	205 723	205 723	218 334	217 625	833 184
	darunter						
191201	Papier und Pappe	260 585	-	-	6 998	6 998	253 587
	darunter						
19120101	Untere Sorten	113 412	-	-	6 972	6 972	106 441
19120102	Mittlere Sorten	20 354	-	-	-	-	20 354
19120103	Bessere Sorten	16 528	-	-	-	-	16 528
19120104	Krafthaltige Sorten	26 075	-	-	26	26	26 049
19120100	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"	80 145	-	-	-	-	80 145
191202	Eisenmetalle	36 289	-	-	1 379	1 379	34 910
191203	Nichteisenmetalle	24 895	-	-	97	97	24 798
191204	Kunststoff und Gummi	67 933	13 263	13 263	3 477	3 477	51 193
191205	Glas	379 883	48	48	3 246	2 537	376 589
19120501	Weißglas	92 166	-	-	-	-	92 166
19120502	Braunglas	26 991	-	-	-	-	26 991
19120503	Grünglas	177 941	-	-	-	-	177 941
19120505	Mischglas	62 894	48	48	-	-	62 846
19120500	Glas nicht differenzierbar	19 891	-	-	3 246	2 537	16 646
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	31 043	1 365	1 365	14 781	14 781	14 897
191208	Textilien	6 025	1 755	1 755	4 270	4 270	-
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	57 331	194	194	10 553	10 553	46 584
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	52 185	-	-	52 092	52 092	93
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	340 402	188 999	188 999	120 871	120 871	30 532
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1 589	-	-	1 549	1 549	40

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

noch: 12. Von Abfallentsorgungsanlagen abgegebene Abfälle 2004 nach Anlagearten, Verbleib und ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart <sup>1)</sup>	Insgesamt	Zur Abfallbeseitigung		Zur Abfallverwertung		An Verwerter
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
		Tonnen					
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte							
	<u>nachrichtlich:</u> besonders überwachungsbedürftige Abfälle	2 699	76	76	2 235	2 235	389
	nicht besonders überwachungsbedürftige Abfälle	39 323	7 516	7 516	16 145	14 151	15 662
	Insgesamt	42 022	7 592	7 592	18 380	16 386	16 050
	darunter						
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	9 664	13	13	9 345	7 890	306
	darunter						
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Be- standteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	5 518	-	-	5 461	4 037	57
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 920	130	130	2 034	2 034	756
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsan- lagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	28 813	7 249	7 249	6 864	6 324	14 700
	darunter						
191202	Eisenmetalle	12 076	-	-	4 180	4 180	7 896
191204	Kunststoff und Gummi	7 474	5 007	5 007	1 778	1 238	689

1) Erläuterungen zu den Fußnoten am Ende des EAV-Kataloges auf Seite 55.

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

13. Gewinnung und Nutzung von Deponiegas 2002 und 2004

Berichtsmerkmal	Maßeinheit	2002	2004
Deponien mit Gewinnung des Deponiegases	Anzahl	18	21
Gewinnung, Verwendung und Abgabe des Deponiegases			
Gasgewinnung	m <sup>3</sup> /Jahr	38 683 440	42 939 265
innerbetriebliche Nutzung	m <sup>3</sup> /Jahr	29 837 141	32 714 275
Gasabgabe			
an Energieversorgungsunternehmen	m <sup>3</sup> /Jahr	1 435 000	1 050 000
an andere	m <sup>3</sup> /Jahr	4 258 311	5 839 502
Fackelverluste	m <sup>3</sup> /Jahr	3 152 988	3 335 488
Erzeugung, Verwendung und Abgabe der aus dem Deponiegas erzeugten Elektrizität			
Elektrizitätserzeugung insgesamt	MWh/Jahr	47 618	50 077
Eigenverbrauch an Elektrizität	MWh/Jahr	4 999	3 900
Elektrizitätsabgabe			
an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	MWh/Jahr	42 619	46 177
an andere	MWh/Jahr	-	-

## 14. Bei Deponiebaumaßnahmen eingebaute Abfälle 2003 und 2004 nach ausgewählten Abfallarten

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart	2003	2004
		Tonnen	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	45	212
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1 647	3 849
12*	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	-	184
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	-	113
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	150 475	470 230
	darunter		
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	-	6 305
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	28 322	34 736
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	7 792	127 130
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	3 681	63 663
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	100 247	210 713
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	-	16 466
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	87 484	56 424
	darunter		
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen	1 708	5 332
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	11 722	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	31 781	-
191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	34 229	48 476
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5 400	67
200301	gemischte Siedlungsabfälle	5 400	-
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	5 400	-
	Insgesamt	245 051	531 078

\* besonders überwachungsbedürftige Abfälle

### 15. Deponien 2004 nach Art und Ausstattung

Ausstattungsmerkmal	Maßeinheit	Deponien insgesamt	Darunter			
			Deponie- klasse 0	Deponie- klasse I	Deponie- klasse II	Deponie- klasse III
Deponien	Anzahl	70	38	5	23	4
Deponiebasisabdichtung <sup>1)</sup>						
Geologische Barriere	Anzahl	17	6	1	8	2
Mineralische Abdichtung oder gleichwertig	Anzahl	12	1	1	9	1
Kunststoffdichtungsbahn oder gleichwertig	Anzahl	1	-	-	-	1
Kombinationsabdichtung oder gleichwertig	Anzahl	19	1	-	16	2
Kein Deponiebasisabdichtungssystem	Anzahl	38	32	3	2	1
Deponieoberflächenabdeckung <sup>1)</sup>						
Deponieoberflächenabdeckung (temporär)	Anzahl	16	4	-	11	1
Mineralische Abdichtung oder gleichwertig	Anzahl	5	-	-	4	1
Kunststoffdichtungsbahn oder gleichwertig	Anzahl	3	-	-	2	1
Kombinationsabdichtung oder gleichwertig	Anzahl	4	1	-	2	1
Keine Deponieoberflächenabdeckung	Anzahl	46	33	5	7	2
Art der Sickerwasserbehandlung <sup>1)</sup>						
Behandlung in betriebseigener Kläranlage	Anzahl	17	2	1	12	2
Behandlung in öffentlich zugänglicher Kläranlage (Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen)	Anzahl	14	3	2	9	-
Verrieseln auf der Deponie	Anzahl	2	-	-	2	-
Sonstige Behandlung (z. B. Verdampfung, Umkehr- osmose)	Anzahl	6	2	-	3	1
Kein Entwässerungssystem vorhanden	Anzahl	34	31	2	-	1
Noch zu verfüllendes Restvolumen	1000 m <sup>3</sup>	29 897	10 721	1 093	15 842	2 242

1) Mehrfachzählungen möglich.

### 16. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost 2004 nach Anlagearten

Anlageart	Anlagen	Kapazität – Nenn- leistung pro Jahr	Erzeugter Kompost	Verwendung			
				in der Land- und Forstwirt- schaft	in Land- schaftsge- staltung und Pflege	bei privaten Haus- halten	für andere Zwecke, Ver- wendung noch nicht bekannt
	Anzahl	Tonnen					
Bioabfallkompostierungsanlage	15	259 500	79 555	63 871	5 079	2 812	7 793
Grünabfallkompostierungsanlage	26	139 376	53 009	12 708	12 688	22 262	5 351
Sonstige Kompostierungsanlagen (einschl. Biogas-/Vergärungsanlage)	11	211 785	23 370	19 621	161	1 721	1 867
Kompostierungsanlagen insgesamt	52	610 661	155 934	96 200	17 928	26 795	15 011

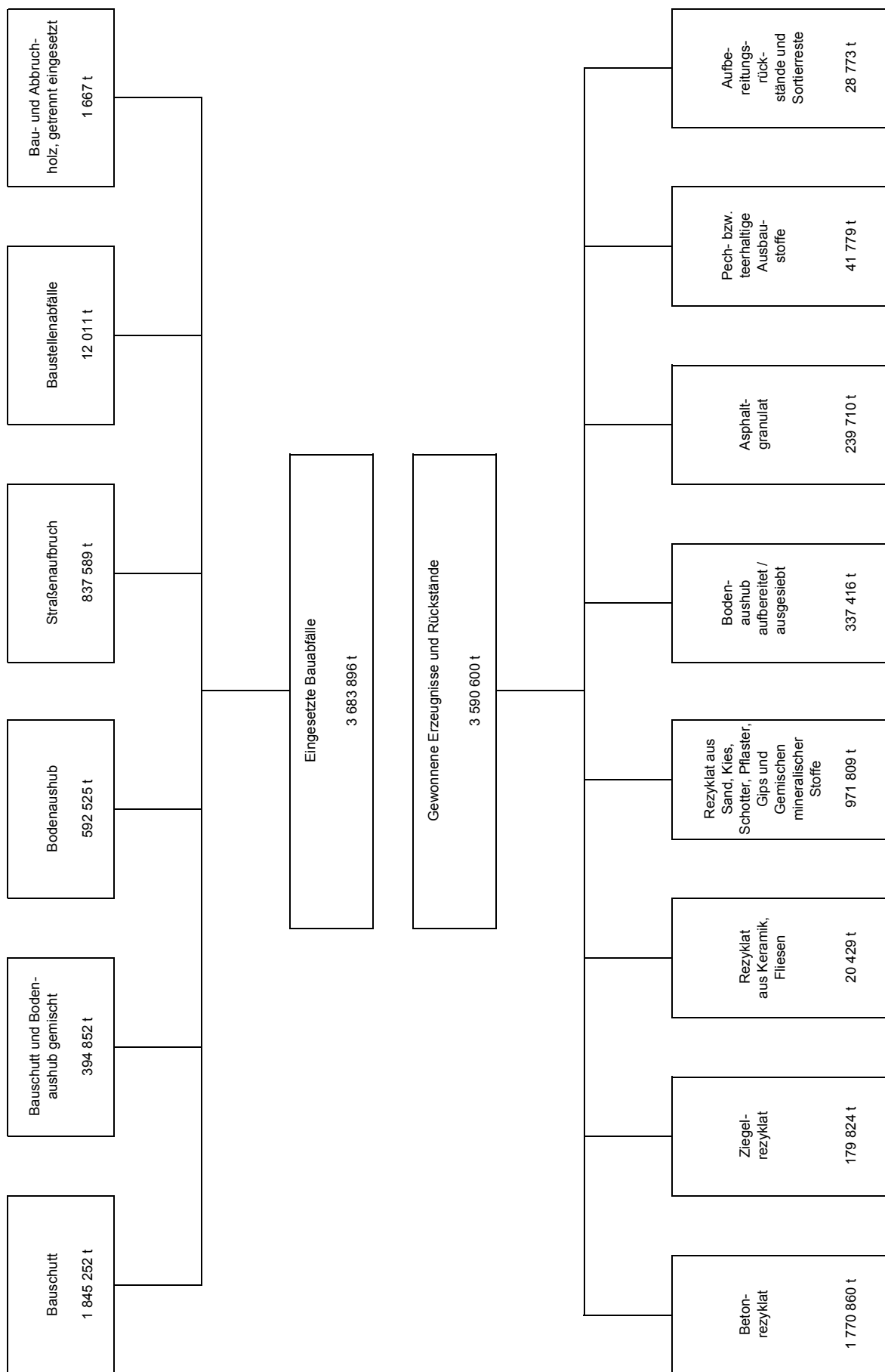


**17. Bauschutt aufbereitungsanlagen, eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse 2004**  
nach Anlage- und Stoffarten

Berichtsmerkmal	Anlagen <sup>1)</sup>			Eingesetzte Stoffe / gewonnene Erzeugnisse		
	insgesamt	stationäre	mobile / semimobile	insgesamt	in / aus	
					stationären	mobilen / semimobilen
					Anlagen	
	Anzahl			Tonnen		
Eingesetzte Bauabfälle insgesamt	171	54	117	3 683 896	1 878 844	1 805 052
Bauschutt	126	43	83	1 845 252	878 808	966 444
Bauschutt und Bodenaushub gemischt	55	26	29	394 852	244 510	150 342
Bodenaushub	69	23	46	592 525	453 910	138 615
Straßenaufbruch	87	36	51	837 589	297 094	540 495
Baustellenabfälle	17	10	7	12 011	3 460	8 551
Bau- und Abbruchholz, getrennt eingesetzt	13	8	5	1 667	1 062	605
Gewonnene Erzeugnisse und Stoffe insgesamt	171	54	117	3 561 827	1 804 795	1 757 032
Betonrezyklat (aus Bauschutt, Straßenaufbruch)	123	39	84	1 770 860	834 735	936 125
für Betonzuschlag	2	1	1	68 667	65 667	3 000
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	101	32	69	1 134 253	541 828	592 425
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung, Lärmschutz)	59	19	40	464 671	190 117	274 554
aufbereitet für sonstige Zwecke	17	5	12	103 269	37 123	66 146
Ziegelrezyklat (aus Bauschutt)	32	14	18	179 824	82 375	97 449
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	23	10	13	82 770	42 676	40 094
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung, Lärmschutz)	17	5	12	91 789	38 584	53 205
aufbereitet für sonstige Zwecke	6	3	3	5 265	1 115	4 150
Rezyklat aus Keramik, Fliesen (aus Bauschutt)	13	5	8	20 429	14 367	6 062
Rezyklat aus Sand, Kies, Schotter, Pflaster, Gips und Gemischen						
mineralischer Stoffe	72	31	41	971 809	590 045	381 764
aufbereitet zum Einsatz im Straßen- und Wegebau	52	24	28	541 106	278 453	262 653
aufbereitet zum Einsatz im sonstigen Erdbau	40	20	20	384 750	302 693	82 057
aufbereitet für sonstige Zwecke	19	7	12	45 953	8 899	37 054
Bodenaushub aufbereitet / ausgesiebt	65	20	45	337 416	215 784	121 632
Asphaltgranulat	41	15	26	239 710	56 134	183 576
zur Wiederverwendung als Heißmischgut im Straßenbau	11	1	10	110 146	11 490	98 656
zur Wiederverwertung im Straßen- und Wegebau (nicht als Heißmischgut)	34	14	20	127 187	44 644	82 543
zur sonstigen Verwertung	3	-	3	2 377	-	2 377
Pech- bzw. teerhaltige Ausbaustoffe	8	3	5	41 779	11 355	30 424
aufbereitet und eingebaut im Kalteinbauverfahren	6	3	3	18 296	11 355	6 941
aufbereitet zur sonstigen Verwertung	2	-	2	23 483	-	23 483
Stoffe, überwiegend aus der Sortierung	75	30	45	28 773	10 393	18 380
davon:						
Holz	47	22	25	2 952	1 452	1 500
Papier, Pappe, Karton	20	11	9	446	366	80
PVC, PVC-Folien	29	12	17	1 555	293	1 262
andere Kunststoffe und Kunststoffgemische	22	7	15	415	313	102
Metallschrott, eisenhaltig	62	27	35	14 399	5 255	9 144
NE-Metalle	6	4	2	409	389	20
Sonstige	37	19	18	8 597	2 325	6 272
davon:						
abgegeben zur Abfallbeseitigung	34	15	19	5 500	1 112	4 388
abgegeben zur Abfallverwertung	67	28	39	23 273	9 281	13 992

1) Mehrfachzählungen möglich.

# Eingesetzte Stoffe und gewonnene Erzeugnisse in Bauschutt aufbereitungsanlagen 2004



18. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen 2004  
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Anlagen			Aufbereiteter Ausbauasphalt		
	insgesamt	stationäre	mobile / semimobile	insgesamt	in / aus	
					stationären	mobilen / semimobilen
					Anlagen	
	Anzahl			Tonnen		
Insgesamt	37	34	3	272 240	262 680	9 560
darunter						
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	19	19	-	150 960	150 960	-
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	12	12	-	93 684	93 684	-
Baugewerbe	6	3	3	27 596	18 036	9 560

19. Aufbereitung und Verwertung von Ausbauasphalt in Asphaltmischanlagen 2004 nach Art der Aufbereitung

Art der Aufbereitung	Anlagen <sup>1)</sup>			Aufbereiteter Ausbauasphalt		
	insgesamt	stationäre	mobile / semimobile	insgesamt	in / aus	
					stationären	mobilen / semimobilen
					Anlagen	
	Anzahl			Tonnen		
Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau	37	34	3	272 240	262 680	9 560
Granulat	-	-	-	-	-	-
Kaltrecycling	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	37	34	3	272 240	262 680	9 560

1) Mehrfachzählungen möglich.

20. Herkunft und Verbrauch von Altglas in der Glasindustrie 2004 nach Sorten

Altglassorte	Betriebe <sup>1)</sup>	Bezogenes Altglas			Verbrauch von Altglas (im Pro- duktionsprozess eingesetztes Altglas)
		insgesamt	aus dem		
			Inland	Ausland	
	Anzahl	Tonnen			
Insgesamt	4	240 338	240 338	-	242 224
darunter					
farblich getrenntes Glas	3	202 882	202 882	-	204 773
darunter					
Grünglas	3	179 565	179 565	-	181 160

1) Mehrfachzählungen möglich.

## 21. Herkunft und Verbrauch von Altpapier in der Papierindustrie 2004 nach Sorten

Altpapiersorte [Sorten - Nummer] <sup>1)</sup>	Betriebe <sup>2)</sup>	Bezug von Altpapier				Verbrauch des Altpapiers (im Produktions- prozess eingesetztes Altpapier)
		insgesamt	aus der Abfall- einsammlung / -sortierung, vom Altpapierhandel	direkt vom gewerblichen Abfallerzeuger (Druckindustrie etc.)	Direktimport	
	Anzahl	Tonnen				
Untere Sorten	10	721 342	636 062	6 744	78 536	721 178
Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt [1.01]	3	20 174	14 307	340	5 527	19 392
Sortiertes gemischtes Altpapier [1.02]	7	381 857	364 399	137	17 321	384 439
Graukarton [1.03]	3	9 645	5 379	4 117	149	9 742
Kaufhausaltpapier [1.04]	5	303 460	249 645	-	53 815	301 663
Alte Wellpappe-Verpackungen [1.05]	3	2 360	210	2 150	-	2 360
Telefonbücher [1.07]	.	10	10	-	-	10
Illustrierte und Zeitungen [1.06, 1.06.01, 1.08, 1.09, 1.10]	.	10	10	-	-	10
Deinkingware [1.11]	.	3 826	2 102	-	1 724	3 562
Mittlere Sorten	4	98 753	95 177	-	3 576	98 598
Unverkaufte Zeitungen [2.01, 2.02, 2.02.01]	.	792	792	-	-	807
Weiße Späne (leicht oder stark bedruckt) [2.03, 2.03.01, 2.04, 2.04.01]	.	2 063	1 444	-	619	1 980
Sortiertes Büroaltpapier / Bunte Akten [2.05, 2.06]	4	95 898	92 941	-	2 957	95 811
Bunte Illustrierte [2.08]	-	-	-	-	-	-
Bessere Sorten	7	147 905	109 018	1 530	37 357	146 713
Späne (hellbunte und weiße) [3.01, 3.02, 3.03, 3.04, 3.17, 3.18, 3.18.01]	5	13 508	10 507	1 530	1 471	13 288
Weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei) [3.05, 3.06, 3.07]	4	46 401	28 142	-	18 259	46 410
Multidruck [3.10]	.	30 279	21 693	-	8 586	29 502
Weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton) [3.11, 3.12, 3.13]	.	52 935	44 066	-	8 869	52 709
Weißes Zeitungsdruckpapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier [3.14, 3.15, 3.15.01, 3.16]	3	4 782	4 610	-	172	4 804
Krafthaltige Sorten	3	307 199	281 879	25 190	130	303 322
Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe [4.01, 4.01.01, 4.01.02]	.	25 190	-	25 190	-	24 900
Gebrauchte Kraftwellpappe [4.02, 4.03]	3	282 009	281 879	-	130	278 422
Sondersorten	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	11	1 275 199	1 122 136	33 464	119 599	1 269 811

1) Liste der deutschen Standardsorten und ihrer Qualitäten (vdp, bvse, BDE), Stand: Juli 2000. - 2) Mehrfachzählungen möglich.

## 22. Aufarbeitung und stoffliche Verwertung von Altkunststoffen 2004

### 22.1 Betriebe nach Anlagearten und ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Ins- gesamt	Mit Anlagen zur <sup>1)</sup>						
		zusammen	Aufarbeitung eingesetzte Verfahren			integrierten Auf- arbeitung und werk- stofflichen Verwertung	werk- stofflichen Verwertung <sup>2)</sup>	rohstoff- lichen Ver- wertung
			Zerkleinern	Waschen und Trocknen	Agglo- merieren und Regranu- lieren			
Insgesamt	32	32	29	6	17	8	11	1
darunter								
Herstellung von Kunststoffwaren	16	16	16	3	7	2	11	-
Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen	6	6	6	1	3	2	-	-

1) Mehrfachzählungen möglich. - 2) Betriebe, die Altkunststoffe im Produktionsprozess einsetzen und über getrennte Anlagen zur Aufarbeitung verfügen.

### 22.2 Herkunft der eingesetzten Altkunststoffe <sup>1)</sup> nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Betriebe	Eingesetzte Altkunststoffe				
		insgesamt	Inland	Ausland		
	zusammen			Länder der Euro- päischen Union	übriges Ausland	
	Anzahl	Tonnen				
Insgesamt	32	108 729	104 683	4 046	3 566	480
darunter						
Herstellung von Kunststoffwaren	16	24 527	22 273	2 254	2 180	74
Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen	6	53 654	53 304	350	350	-

1) In Aufarbeitungsanlagen sowie in integrierten Anlagen zur Aufarbeitung und werkstofflichen Verwertung.

### 22.3 Aufarbeitung und werkstoffliche Verwertung von Altkunststoffen nach eingesetzten Verfahren, Herkunft und Stoffarten

Altkunststoffart	Aufarbeitung <sup>1)</sup>				Werkstoffliche Verwertung <sup>2)</sup>	
	Betriebe <sup>3)</sup>	eingesetzte Altkunststoffe			Betriebe <sup>3)</sup>	eingesetzte Altkunststoffe
		insgesamt	darunter aus der			
			Pro- duktion <sup>4)</sup>	Einsamm- lung und Sortierung von Ver- packungen		
	Anzahl	Tonnen			Anzahl	Tonnen
Thermoplaste	28	58 971	29 582	19 016	11	23 709
Polyethylen niederer Dichte, Weich-PE (PE-LD / LLD)	11	17 932	6 226	11 326	3	15 563
Polyethylen hoher Dichte, Hart-PE (PE-HD)	8	6 445	1 120	2 970	.	2 965
Polypropylen (PP)	6	25 814	15 014	4 415	-	-
Polystyrol / expandierbares Polystyrol / hochschlagzähes Polystyrol (PS / EPS / HIPS)	7	1 921	1 721	-	.	208
Polyvinylchlorid weichmacherfrei (PVC-U)	9	1 959	1 695	-	4	4 073
Polyvinylchlorid weichmacherhaltig (PVC-P)	.	180	-	-	-	-
Acrylnitril-Butadien-Styrol / Styrol-Acrylnitril (ABS / SAN)	4	236	168	-	-	-
Polymethylmethacrylat (PMMA)	4	904	864	-	.	800
Polyethylenterephthalat / Polybutylenterephthalat (PET / PBT)	8	656	195	305	-	-
Polyoxymethylen (POM)	6	254	204	-	-	-
Polycarbonat (PC)	7	781	671	-	.	100
Polyamid (PA)	7	1 576	1 436	-	-	-
Thermoplastische Polyurethane (TPU)	.	5	-	-	-	-
Sonstige	5	308	268	-	-	-
Duroplaste	.	200	200	-	-	-
Polyurethane, vernetzt (PUR)	.	200	200	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-
Elastomere	-	-	-	-	-	-
Gemischte Kunststoffe	6	49 558	9 204	40 354	-	-
Insgesamt	32	108 729	38 986	59 370	11	23 709

1) Einschließlich integrierte Aufarbeitung mit werkstofflicher Verwertung. - 2) Ohne integrierte Aufarbeitung mit werkstofflicher Verwertung. - 3) Mehrfachzählungen möglich. - 4) Zugelieferte und eigene Produktionsabfälle, soweit sie die Produktionslinie verlassen haben.

**23. Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- oder Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand 2001 und 2003 nach Art der Maßnahme**

Art der Bau- oder Rekultivierungsmaßnahme	Insgesamt	Bodenaushub	Bauschutt	Straßenaufbruch
	Tonnen			
2001				
Straßen- und Wegebau	357 114	325 054	18 725	13 335
Bau von Lärmschutzwällen	97 063	95 886	273	904
Landschaftsbau / Landschaftsgestaltung	244 064	244 064	-	-
Deichbau	328 230	328 230	-	-
Freizeit- und Sportanlagen	108 730	108 730	-	-
Öffentliche Deponien	109 632	53 412	5 787	50 433
Rekultivierung ehemals industriell, gewerblich und militärisch genutzter Flächen und Altablagerungen	127 400	127 400	-	-
Sonstige	308 266	308 266	-	-
Insgesamt	1 680 499	1 591 042	24 785	64 672
2003				
Straßen- und Wegebau	321 509	315 423	3 775	2 311
Bau von Lärmschutzwällen	256 530	256 530	-	-
Landschaftsbau / Landschaftsgestaltung	64 228	64 228	-	-
Deichbau	388 720	388 720	-	-
Freizeit- und Sportanlagen	21 044	21 044	-	-
Öffentliche Deponien	11 585	9 003	2 582	-
Rekultivierung ehemals industriell, gewerblich und militärisch genutzter Flächen und Altablagerungen	253 919	253 919	-	-
Sonstige	151 368	151 368	-	-
Insgesamt	1 468 903	1 460 235	6 357	2 311

**24. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten 2003 und 2004 nach ausgewählten Abfallarten<sup>1)</sup>**

Abfall- schlüssel (EAV)	Abfallart	Abbaustätten <sup>2)</sup>		Abfallmengen	
		2003	2004	2003	2004
		Anzahl		Tonnen	
	Insgesamt	144	142	4 721 346	4 231 788
	darunter				
170101	Beton	19	16	61 840	48 459
170102	Ziegel	3	2	1 801	468
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik	13	13	57 903	67 581
170302	Bitumengemische	8	4	14 680	638
170504	Boden und Steine	142	140	4 471 097	4 030 071
170802	Baustoffe auf Gipsbasis	4	3	18 299	26 961
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle	13	9	25 810	21 329

1) Ohne besonders überwachungsbedürftige Abfälle, die über das Begleitscheinverfahren angeliefert wurden. - 2) Mehrfachzählungen möglich.

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002

<b>01</b>	<b>Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen</b>	010499	Abfälle a. n. g.	020299	Abfälle a. n. g.
		<b>0105</b>	<b>Bohrschlämme und andere Bohrabfälle</b>	<b>0203</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse</b>
		010504	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen		
		010505*	öhlhaltige Bohrschlämme und -abfälle		
<b>0101</b>	<b>Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen</b>	010506*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten		
010101	Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen	010507	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	020301	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
010102	Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	010508	chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	020302	Abfälle von Konservierungsmitteln
		010599	Abfälle a. n. g.	020303	Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
<b>0103</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen</b>			020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
010304*	Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz	<b>02</b>	<b>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln</b>	020305	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
010305*	andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten			020399	Abfälle a. n. g.
010306	Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen	<b>0201</b>	<b>Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei</b>	<b>0204</b>	<b>Abfälle aus der Zuckerherstellung</b>
010307*	andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen			020401	Rübenerde
010308	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen	020101	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	020402	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
010309	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt	020102	Abfälle aus tierischem Gewebe	020403	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
		020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	020499	Abfälle a. n. g.
010399	Abfälle a. n. g.	020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	<b>0205</b>	<b>Abfälle aus der Milchverarbeitung</b>
<b>0104</b>	<b>Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen</b>	020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschl. verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt	020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
		020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	020502	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
010407*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	020108*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten	020599	Abfälle a. n. g.
010408	Abfälle von Kies und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	020109	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen	<b>0206</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren</b>
010409	Abfälle von Sand und Ton	020110	Metallabfälle	020601	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
010410	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	020199	Abfälle a. n. g.	020602	Abfälle von Konservierungsmitteln
010411	Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	<b>0202</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs</b>	020603	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
010412	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen	020201	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	020699	Abfälle a. n. g.
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	020202	Abfälle aus tierischem Gewebe	<b>0207</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)</b>
		020203	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	020701	Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
		020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	020702	Abfälle aus der Alkoholdestillation
				020703	Abfälle aus der chemischen Behandlung
				020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
				020705	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
				020799	Abfälle a. n. g.

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

<b>03</b>	<b>Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe</b>	040105	chromfreie Gerbereibrühe	050112*	säurehaltige Öle
		040106	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	050113	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung
		040107	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	050114	Abfälle aus Kühlkolonnen
<b>0301</b>	<b>Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln</b>	040108	chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)	050115*	gebrauchte Filtertone
		040109	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish	050116	schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung
				050117	Bitumen
030101	Rinden- und Korkabfälle			050199	Abfälle a. n. g.
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>0402</b>	<b>Abfälle aus der Textilindustrie</b>	<b>0506</b>	<b>Abfälle aus der Kohlepyrolyse</b>
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	050601*	Säureteere
030199	Abfälle a. n. g.	040210	organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)	050603*	andere Teere
<b>0302</b>	<b>Abfälle aus der Holzkonservierung</b>	040214*	Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten	050604	Abfälle aus Kühlkolonnen
030201*	Halogenfreie organische Holzschutzmittel	040215	Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen	050699	Abfälle a. n. g.
030202*	chlororganische Holzschutzmittel			<b>0507</b>	<b>Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport</b>
030203*	metallorganische Holzschutzmittel	040216*	Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten	050701*	quecksilberhaltige Abfälle
030204*	anorganische Holzschutzmittel	040217	Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen	050702	schwefelhaltige Abfälle
030205*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	040219*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	050799	Abfälle a. n. g.
030299	Holzschutzmittel a. n. g.	040220	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	<b>06</b>	<b>Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen</b>
<b>0303</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe</b>	040221	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	<b>0601</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren</b>
030301	Rinden- und Holzabfälle	040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	060101*	Schwefelsäure und schweflige Säure
030302	Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)	040299	Abfälle a. n. g.	060102*	Salzsäure
030305	Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling			060103*	Flusssäure
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	<b>05</b>	<b>Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse</b>	060104*	Phosphorsäure und phosphorige Säure
030308	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	<b>0501</b>	<b>Abfälle aus der Erdölraffination</b>	060105*	Salpetersäure und salpetrige Säure
030309	Kalkschlammabfälle	050102*	Entsalzungsschlämme	060106*	andere Säuren
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	050103*	Bodenschlämme aus Tanks	060199	Abfälle a. n. g.
030311	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen	050104*	saure Alkylschlämme	<b>0602</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Basen</b>
030399	Abfälle a. n. g.	050105*	verschüttetes Öl	060201*	Calciumhydroxid
<b>04</b>	<b>Abfälle aus der Lederpelz- und Textilindustrie</b>	050106*	öhlhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung	060203*	Ammoniumhydroxid
		050107*	Säureteere	060204*	Natrium- und Kaliumhydroxid
		050108*	andere Teere	060205*	andere Basen
<b>0401</b>	<b>Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie</b>	050109*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	060299	Abfälle a. n. g.
040101	Fleischabschabungen und Häuteabfälle			<b>0603</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden</b>
040102	geäschertes Leimleder	050110	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen	060311*	feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
040103*	Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase	050111*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen	060313*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
040104	chromhaltige Gerbereibrühe			060314	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
				060315*	Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
				060316	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
				060399	Abfälle a. n. g.



## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002

<b>0604</b>	<b>Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen</b>	061099	Abfälle a. n. g.	070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
060403*	arsenhaltige Abfälle	<b>0611</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern</b>	070209*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
060404*	quecksilberhaltige Abfälle	061101	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung	070210*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
060405*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten	061199	Abfälle a. n. g.	070211*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
060499	Abfälle a. n. g.	<b>0613</b>	<b>Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.</b>	070212	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen
<b>0605</b>	<b>Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung</b>	061301*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide	070213	Kunststoffabfälle
060502*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	061302*	gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)	070214*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
060503	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen	061303	Industrieruß	070215	Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
<b>0606</b>	<b>Abfälle aus HZVA von schwermetallhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen</b>	061304*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung	070216*	gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
060602*	Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten	061305*	Ofen- und Kaminruß	070217	siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
060603	sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen	061399	Abfälle a. n. g.	070299	Abfälle a. n. g.
060699	Abfälle a. n. g.	<b>07</b>	<b>Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen</b>	<b>0703</b>	<b>Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)</b>
<b>0607</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie</b>	<b>0701</b>	<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien</b>	070301*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
060701*	asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse	070101*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070303*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
060702*	Aktivkohle aus der Chlorherstellung	070103*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070304*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
060703*	quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme	070104*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070307*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
060704*	Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure	070107*	halogenierte Reaktions und Destillationsrückstände	070308*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
060799	Abfälle a. n. g.	070108*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	070309*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
<b>0608</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen</b>	070109*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	070310*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
060802*	gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle	070110*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	070311*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
060899	Abfälle a. n. g.	070111*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	070312	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen
<b>0609</b>	<b>Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie</b>	070112	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen	070399	Abfälle a. n. g.
060902	phosphorhaltige Schlacke	070199	Abfälle a. n. g.	<b>0704</b>	<b>Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden</b>
060903*	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>0702</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern</b>	070401*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
060904	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen	070201*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070403*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
060999	Abfälle a. n. g.	070203*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070404*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
<b>0610</b>	<b>Abfälle aus HZVA von stickstoffhaltigen Chemikalien aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln</b>	070204*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070407*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
061002*	Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	070207*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände		

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

070408*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	070611*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	080118	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
070409*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	070612	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen	080119*	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
070410*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	070699	Abfälle a. n. g.	080120	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
070411*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>0707</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.</b>	080121*	Farb- oder Lackentfernerabfälle
070412	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen	070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	080199	Abfälle a. n. g.
070413*	feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	070703*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	<b>0802</b>	<b>Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschl. keramischer Werkstoffe)</b>
070499	Abfälle a. n. g.	070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	080201	Abfälle von Beschichtungspulver
<b>0705</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika</b>	070707*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	080202	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
070501*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070708*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	080203	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
070503*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070709*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	080299	Abfälle a. n. g.
070504*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	070710*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	<b>0803</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Druckfarben</b>
070507*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände	070711*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	080307	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
070508*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände	070712	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen	080308	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
070509*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	070799	Abfälle a. n. g.	080312*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
070510*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien	<b>08</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben</b>	080313	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
070511*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>0801</b>	<b>Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken</b>	080314*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
070512	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen	080111*	Farb und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	080315	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen
070513*	feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	080112	Farb und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	080316*	Abfälle von Ätzlösungen
070514	feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	080113*	Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	080317*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
070599	Abfälle a. n. g.	080114	Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
<b>0706</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln</b>	080115*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	080319*	Dispersionsöl
070601*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	080116	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	080399	Abfälle a. n. g.
070603*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	080117*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	<b>0804</b>	<b>Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschl. wasserabweisender Materialien)</b>
070604*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen			080409*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
070607*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände			080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
070608*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände			080411*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
070609*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien			080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
070610*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien			080413*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002

080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz	100210	Walzzunder
		100104*	Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung	100211*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
080415*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten	100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	100212	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	100107	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	100213*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
080417*	Harzöle	100109*	Schwefelsäure	100214	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
080499	Abfälle a. n. g.	100113*	Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen	100215	andere Schlämme und Filterkuchen
<b>0805</b>	<b>Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle</b>	100114*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100299	Abfälle a. n. g.
080501*	Isocyanatabfälle	100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen	<b>1003</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie</b>
<b>09</b>	<b>Abfälle aus der fotografischen Industrie</b>	100116*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten	100302	Anodenschrott
<b>0901</b>	<b>Abfälle aus der fotografischen Industrie</b>	100117	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen	100304*	Schlacken aus der Erstsammelze
090101*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis	100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	100305	Aluminiumoxidabfälle
090102*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	100119	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen	100308*	Salzschlacken aus der Zweitsammelze
090103*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis	100120*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	100309*	schwarze Krätzen aus der Zweitsammelze
090104*	Fixierbäder	100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	100315*	Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
090105*	Bleichlösungen und Bleich-Fixierbäder	100122*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten	100316	Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
090106*	silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle	100123	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen	100317*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
090107	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten	100124	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung	100318	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
090108	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	100125	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke	100319*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
090110	Einwegkameras ohne Batterien	100126	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	100320	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
090111*	Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen	100127	Abfälle a. n. g.	100321*	andere Teichen und Staub (einschl. Kugelmühlstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
090112	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen	100128		100322	Teichen und Staub (einschl. Kugelmühlstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
090113*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen	100129		100323*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
090199	Abfälle a. n. g.	100199		100324	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
<b>10</b>	<b>Abfälle aus thermischen Prozessen</b>	<b>1002</b>	<b>Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie</b>	100325*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
<b>1001</b>	<b>Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)</b>	100201	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke	100326	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
		100202	unbearbeitete Schlacke	100327*	ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	100207*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	100328	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	100208	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen	100329*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

100330	Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen	<b>1007</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie</b>	100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
100399	Abfälle a. n. g.	100701	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100909*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
<b>1004</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie</b>	100702	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	100910	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
100401*	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100703	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100911*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	100704	andere Teilchen und Staub	100912	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
100403*	Calciumarsenat	100705	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100913*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100404*	Filterstaub	100707*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	100914	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
100405*	andere Teilchen und Staub	100708	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen	100915*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100406*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100799	Abfälle a. n. g.	100916	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
100407*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	<b>1008</b>	<b>Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie</b>	100999	Abfälle a. n. g.
100409*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	100804	Teilchen und Staub	<b>1010</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen</b>
100410	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen	100808*	Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)	101003	Ofenschlacke
100499	Abfälle a. n. g.	100809	andere Schlacken	101005*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
<b>1005</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie</b>	100810*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	101006	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 fallen
100501	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	100811	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen	101007*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100503*	Filterstaub	100812*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung	101008	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
100504	andere Teilchen und Staub	100813	kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen	101009*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100505*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100814	Anodenschrott	101010	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
100506*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	100815*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	101011*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100508*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	100816	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt	101012	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
100509	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen	100817*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	101013*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100510*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben	100818	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen	101014	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
100511	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen	100819*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung	101015*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100599	Abfälle a. n. g.	100820	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen	101016	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
<b>1006</b>	<b>Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie</b>	100899	Abfälle a. n. g.	101099	Abfälle a. n. g.
100601	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)	<b>1009</b>	<b>Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl</b>	<b>1011</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen</b>
100602	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)	100903	Ofenschlacke	101103	Glasfaserabfall
100603*	Filterstaub	100905*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen	101105	Teilchen und Staub
100604	andere Teilchen und Staub	100906	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	101109*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
100606*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	100907*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen	101110	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
100607*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung				
100609*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung				
100610	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen				
100699	Abfälle a. n. g.				

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

101111*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)	101306	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)	110199	Abfälle a. n. g.
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	101307	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	<b>1102</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie</b>
101113*	Glaspolier und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten	101309*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement	110202*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschl. Jarosit, Goethit)
101114	Glaspolier und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen	101310	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	110203	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
101115*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	101311	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	110205*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
101116	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen	101312*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	110206	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen
101117*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	101313	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen	110207*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
101118	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen	101314	Betonabfälle und Betonschlämme	110299	Abfälle a. n. g.
101119*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	101399	Abfälle a. n. g.	<b>1103</b>	<b>Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen</b>
101120	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen	<b>1014</b>	<b>Abfälle aus Krematorien</b>	110301*	cyanidhaltige Abfälle
101199	Abfälle a. n. g.	101401*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung	110302*	andere Abfälle
<b>1012</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug</b>	<b>11</b>	<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie</b>	<b>1105</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung</b>
101201	Rohmischungen vor dem Brennen	<b>1101</b>	<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalische Entfetten und Anodisierung)</b>	110501	Hartzink
101203	Teilchen und Staub			110502	Zinkasche
101205	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung			110503*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
101206	verworfenen Formen	110105*	saure Beizlösungen	110504*	gebrauchte Flussmittel
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	110106*	Säuren a. n. g.	110599	Abfälle a. n. g.
101209*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	110107*	alkalische Beizlösungen	<b>12</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen</b>
101210	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen	110108*	Phosphatierschlämme	<b>1201</b>	<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen</b>
101211*	Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten	110109*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	120101	Eisenfeil- und -drehspäne
101212	Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen	110110	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen	120102	Eisenstaub und -teile
101213	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	110111*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	120103	NE-Metallfeil- und -drehspäne
101299	Abfälle a. n. g.	110112	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	120104	NE-Metallstaub und -teilchen
<b>1013</b>	<b>Abfälle aus der Herstellung von Zement, Brannkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen</b>	110113*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	120105	Kunststoffspäne und -drehspäne
101301	Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen	110114	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen	120106*	halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
101304	Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Brannkalk	110115*	Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten	120107*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
		110116*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	120108*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
		110198*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	120109*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
				120110*	synthetische Bearbeitungsöle
				120112*	gebrauchte Wachse und Fette

Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der letzten Seite des Katalogs.

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

120113	Schweißabfälle	130306*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen	<b>15</b>	<b>Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)</b>
120114*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten				
120115	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	130307*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis		
120116*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	130308*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle	<b>1501</b>	<b>Verpackungen (einschl. getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)</b>
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	130309*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle		
120118*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)	130310*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle	150101	Verpackungen aus Papier und Pappe
120119*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungssöle	<b>1304</b>	<b>Bilgenöle</b>	150102	Verpackungen aus Kunststoff
120120*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	130401*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt	150103	Verpackungen aus Holz
120121	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	130402*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen	150104	Verpackungen aus Metall
120199	Abfälle a. n. g.	130403*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	150105	Verbundverpackungen
<b>1203</b>	<b>Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)</b>	<b>1305</b>	<b>Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern</b>	150106	gemischte Verpackungen
120301*	wässrige Waschflüssigkeiten	130501*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	150107	Verpackungen aus Glas
120302*	Abfälle aus der Dampfentfettung	130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	150109	Verpackungen aus Textilien
		130503*	Schlämme aus Einlaufschächten	150110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
		130506*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern	150111*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschl. geleerter Druckbehälter
		130507*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	<b>1502</b>	<b>Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung</b>
<b>13</b>	<b>Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Öl-abfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)</b>	130508*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern	150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschl. Ölfilter a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
<b>1301</b>	<b>Abfälle von Hydraulikölen</b>	<b>1307</b>	<b>Abfälle aus flüssigen Brennstoffen</b>	150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen
130101*	Hydrauliköle, die PCB <sup>1)</sup> enthalten	130701*	Heizöl und Diesel		
130104*	chlorierte Emulsionen	130702*	Benzin		
130105*	nichtchlorierte Emulsionen	130703*	andere Brennstoffe (einschl. Gemische)		
130109*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	<b>1308</b>	<b>Ölabfälle a. n. g.</b>	<b>16</b>	<b>Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind</b>
130110*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	130801*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern		
130111*	synthetische Hydrauliköle	130802*	andere Emulsionen		
130112*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle	130899*	Abfälle a. n. g.	<b>1601</b>	<b>Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)</b>
130113*	andere Hydrauliköle	<b>14</b>	<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)</b>	160103	Altreifen
<b>1302</b>	<b>Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen</b>	<b>1406</b>	<b>Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum und Aerosoltreibgasen</b>	160104*	Altfahrzeuge
130204*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis			160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten
130205*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	140601*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	160107*	Ölfilter
130206*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	140602*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische	160108*	quecksilberhaltige Bestandteile
130207*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	160109*	Bestandteile, die PCB enthalten
130208*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	140604*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten	160110*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
<b>1303</b>	<b>Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen</b>	140605*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten	160111*	asbesthaltige Bremsbeläge
130301*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten			160112	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
				160113*	Bremsflüssigkeiten

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

160114*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschl. Gemische von Laborchemikalien	161002	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen
160115	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen	160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	161003*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten
160116	Flüssiggasbehälter	160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten	161004	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen
160117	Eisenmetalle	160509	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen	<b>1611</b>	<b>Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien</b>
160118	Nichteisenmetalle			161101*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
160119	Kunststoffe			161102	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
160120	Glas			161103*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
160121*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11, 16 01 13 und 16 01 14 fallen	<b>1606</b>	<b>Batterien und Akkumulatoren</b>	161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
160122	Bauteile a.n.g.	160601*	Bleibatterien	161105*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
160199	Abfälle a. n. g.	160602*	Ni-Cd-Batterien	161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen
<b>1602</b>	<b>Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten</b>	160603*	Quecksilber enthaltende Batterien		
160209*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	<b>17</b>	<b>Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)</b>
160210*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen	160605	andere Batterien und Akkumulatoren	<b>1701</b>	<b>Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik</b>
160211*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	170101	Beton
160212*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten	<b>1607</b>	<b>Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)</b>	170102	Ziegel
160213*	gefährliche Bestandteile <sup>2)</sup> enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen	160708*	öhlhaltige Abfälle	170103	Fliesen, Ziegel und Keramik
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	160709*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten	170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
160215*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	160799	Abfälle a. n. g.	170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
160216	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	<b>1608</b>	<b>Gebrauchte Katalysatoren</b>	<b>1702</b>	<b>Holz, Glas und Kunststoff</b>
<b>1603</b>	<b>Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse</b>	160801	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)	170201	Holz
160303*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	160802*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle <sup>3)</sup> oder deren Verbindungen enthalten	170202	Glas
160304	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen	160803	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, a. n. g.	170203	Kunststoff
160305*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	160804	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)	170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
160306	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen	160805*	gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten		
		160806*	gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden	<b>1703</b>	<b>Bitumengemische, Kohlen- teer und teerhaltige Produkte</b>
<b>1604</b>	<b>Explosivabfälle</b>	160807*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische
160401*	Munition	<b>1609</b>	<b>Oxidierende Stoffe</b>		
160402*	Feuerwerkskörperabfälle	160901*	Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat		
160403*	andere Explosivabfälle	160902*	Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat		
<b>1605</b>	<b>Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien</b>	160903*	Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid		
160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschl. Halonen)	160904*	oxidierende Stoffe a. n. g.		
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen	<b>1610</b>	<b>Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung</b>		
		161001*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten		

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002

170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschl. gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	180208	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	<b>19</b>	<b>Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke</b>
<b>1704</b>	<b>Metalle (einschl. Legierungen)</b>				
170401	Kupfer, Bronze, Messing	<b>18</b>	<b>Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)</b>	<b>1901</b>	<b>Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen</b>
170402	Aluminium			190102	Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
170403	Blei			190105*	Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
170404	Zink			190106*	wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
170405	Eisen und Stahl			190107*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
170406	Zinn			190110*	gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
170407	gemischte Metalle			190111*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
170409*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	<b>1801</b>	<b>Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen</b>	190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten			190113*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen			190114	Filterstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 13 fällt
<b>1705</b>	<b>Boden (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut</b>			190115*	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten			190116	Kesselstaub mit Ausnahme derjenigen, der unter 19 01 15 fällt
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen			190117*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
170505*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält			190118	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
170506	Baggergut mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 05 05 fällt	<b>180101</b> <b>180102</b> <b>180103*</b> <b>180104</b> <b>180106*</b> <b>180107</b> <b>180108*</b> <b>180109</b> <b>180110*</b>	<b>Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen</b>	190119	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält			190199	Abfälle a. n. g.
170508	Gleisschotter mit Ausnahme derjenigen, der unter 17 05 07 fällt			<b>1902</b>	<b>Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)</b>
<b>1706</b>	<b>Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe</b>			190203	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält			190204*	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält			190205*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme derjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt			190206	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen
170605*	asbesthaltige Baustoffe	<b>1802</b>	<b>Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren</b>	190207*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
<b>1708</b>	<b>Baustoffe auf Gipsbasis</b>				
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	180201	spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen		
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	180202*	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden		
<b>1709</b>	<b>Sonstige Bau- und Abbruchabfälle</b>				
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten	180203	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden		
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)	180205*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten		
		180206	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen		
		180207*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel		



## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnis 2002

190208*	flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>1908</b>	<b>Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.</b>	<b>1911</b>	<b>Abfälle aus der Altölaufbereitung</b>
190209*	feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	190801	Sieb- und Rechenrückstände	191101*	gebrauchte Filtertone
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	190802	Sandfangrückstände	191102*	Säureteere
190211*	sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	191103*	wässrige flüssige Abfälle
190299	Abfälle a. n. g.	190806*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze	191104*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
<b>1903</b>	<b>Stabilisierte und verfestigte Abfälle<sup>4)</sup></b>	190807*	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern	191105*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
190304*	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte <sup>5)</sup> Abfälle	190808*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen	191106	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen
190305	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	190809	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten	191107*	Abfälle aus der Abgasreinigung
190306*	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	190810*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen	191199	Abfälle a. n. g.
190307	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	190811*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	<b>1912</b>	<b>Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.</b>
<b>1904</b>	<b>Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung</b>	190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	191201	Papier und Pappe
190401	verglaste Abfälle	190813*	Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten	19120100 <sup>y)</sup>	Papier und Pappe "nicht differenzierbar"
190402*	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung	190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	19120101 <sup>y)</sup>	Untere Sorten
190403*	nicht verglaste Festphase	190899	Abfälle a. n. g.	19120102 <sup>y)</sup>	Mittlere Sorten
190404	wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern	<b>1909</b>	<b>Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellen Brauchwasser</b>	19120103 <sup>y)</sup>	Bessere Sorten
<b>1905</b>	<b>Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen</b>	190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände	19120104 <sup>y)</sup>	Krafthaltige Sorten
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	190902	Schlämme aus der Wasserklärung	19120105 <sup>y)</sup>	Sondersorten
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen	190903	Schlämme aus der Dekarbonatisierung	191202	Eisenmetalle
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost	190904	gebrauchte Aktivkohle	191203	Nichteisenmetalle
190599	Abfälle a. n. g.	190905	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze	191204	Kunststoff und Gummi
19059900 <sup>y)</sup>	Abfälle a.n.g. nicht differenzierbar	190906	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern	191205	Glas
19059901 <sup>y)</sup>	Kompost (spezifikationsgerecht)	190999	Abfälle a. n. g.	19120500 <sup>y)</sup>	Glas nicht differenzierbar
<b>1906</b>	<b>Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen</b>	<b>1910</b>	<b>Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen</b>	19120501 <sup>y)</sup>	Weißglas
190603	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	191001	Eisen- und Stahlabfälle	19120502 <sup>y)</sup>	Braunglas
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	191002	NE-Metall-Abfälle	19120503 <sup>y)</sup>	Grünglas
190605	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten	19120504 <sup>y)</sup>	Buntglas
190606	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	19120505 <sup>y)</sup>	Mischglas
190699	Abfälle a. n. g.	191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten	191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
<b>1907</b>	<b>Deponiesickerwasser</b>	191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält			191208	Textilien
190703	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt			191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)
				191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
				191211*	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
				191212	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen
				<b>1913</b>	<b>Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser</b>
				191301*	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten

## Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses 2002

191302	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen	200110	Bekleidung	200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile <sup>y)</sup> enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
191303*	Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	200111	Textilien		
		200113*	Lösemittel		
191304	Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen	200114*	Säuren		
		200115*	Laugen	200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
191305*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	200117*	Fotochemikalien		
		200119*	Pestizide	200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
191306	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
		200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	200139	Kunststoffe
191307*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	200125	Speiseöle und -fette	200140	Metalle
		200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen	200141	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
191308	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen	200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	200199	sonstige Fraktionen a. n. g.
		200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	<b>2002</b>	<b>Garten- und Parkabfälle (einschl. Friedhofsabfälle)</b>
		200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	200201	biologisch abbaubare Abfälle
		200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen	200202	Boden und Steine
				200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle
<b>20</b>	<b>Siedlungsabfälle (Hausabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getrennt gesammelter Fraktionen</b>	200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel	<b>2003</b>	<b>Andere Siedlungsabfälle</b>
		200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	200301	gemischte Siedlungsabfälle
		200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	20030100 <sup>y)</sup>	Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
<b>2001</b>	<b>Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)</b>			20030101 <sup>y)</sup>	Hausmüll
200101	Papier und Pappe	200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	20030102 <sup>y)</sup>	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle
200102	Glas			20030104 <sup>y)</sup>	Abfälle aus der Biotonne
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle			200302	Marktabfälle
				200303	Straßenkehricht
				200304	Fäkalschlamm
				200306	Abfälle aus der Kanalreinigung
				200307	Spermüll
				200399	Siedlungsabfälle a. n. g.

### Erläuterungen zu den Fußnoten

\* besonders überwachungsbedürftig im Sinne des § 41 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Nr. 1 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes / gefährlich

y) Abfallarten der amtlichen Statistik (nicht im EAV genannt)

1) Für PCB gilt in dieser Abfallliste die Begriffsbestimmung der Richtlinie 96/59/EG.

2) Gefährliche Bestandteile elektrischer und elektronischer Geräte umfassen z. B. Akkumulatoren und unter 16 06 aufgeführte und als gefährlich eingestufte Batterien, Quecksilberschalter, Glas aus Kathodenstrahlröhren und sonstiges beschichtetes Glas.

3) Übergangsmetalle im Sinne dieses Eintrages sind: Scandium, Vanadium, Mangan, Kobalt, Kupfer, Yttrium, Niob, Hafnium, Wolfram, Titan, Chrom, Eisen, Nickel, Zink, Zirkonium, Molybdän und Tantal. Diese Metalle und ihre Verbindungen werden als gefährlich betrachtet, wenn sie als gefährliche Stoffe eingestuft wurden. Somit entscheidet die Einstufung als gefährliche Stoffe darüber, welche Übergangsmetalle und übergangsmetallhaltigen Verbindungen gefährlich sind.

4) Stabilisierungsprozesse ändern die Gefährlichkeit der Bestandteile des Abfalls und wandeln somit gefährlichen Abfall in nicht gefährlichen um. Verfestigungsprozesse ändern die physikalische Beschaffenheit des Abfalls (z.B. flüssig in fest) durch die Verwendung von Zusatzstoffen, ohne die chemischen Eigenschaften zu berühren.

5) Ein Abfall gilt als teilweise stabilisiert, wenn nach erfolgtem Stabilisierungsprozess kurz-, mittel- oder langfristig gefährliche Inhaltsstoffe, die nicht vollständig in nichtgefährliche Inhaltsstoffe umgewandelt wurden, in die Umwelt abgegeben werden könnten.

6) Gefährliche Bauteile elektrischer und elektronischer Geräte umfassen z. B. Akkumulatoren und unter 16 06 aufgeführte und als gefährlich eingestufte Batterien, Quecksilberschalter, Glas aus Kathodenstrahlröhren und sonstiges beschichtetes Glas.